



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergemeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergemeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

43. Jahrgang

Freitag, 02. Dezember 2005

Nummer 48

*Hallo, Kinder,*

*am Dienstag,*

*den 6. Dezember 2005,  
von 14.00 bis 16.00 Uhr*

*findet das nächste Spaßschwimmen mit Nikolaus statt. Wir haben einige tolle Überraschungen für euch. Für Kinder ab 7 Jahren, die schwimmen können. Einlass ist bis 15.00 Uhr.*



*Es freuen sich auf euch  
das Bäderteam und der Nikolaus*

### **Mitteilung an unsere Badegäste**

*Jeden Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr Schwimmen ohne Trennseil.*

*Sie brauchen noch eine Geschenkidee für Weihnachten?*

*Schenken Sie eine Jahreskarte für das Frei- und Hallenbad, Saisonkarte für das Hallenbad oder Dutzendkarten.*

*Erhältlich zu den üblichen Öffnungszeiten an der Kasse im Hallenbad.*

## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am

**Montag, den 05.12.2005, um 18.00 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

### Tagesordnung

1. Kulturprogramm 2006/2007
2. Antrag des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zu den ungedeckten Betriebskosten für die Halle im Vereinshaus
3. Informationen durch den Bürgermeister
4. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
5. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)



Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

**Dienstag, 06.12.2005,**

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung (Bund) (vormals BfA)



Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am

**Donnerstag, 15.12.2005,**

in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

### "Brühl - Portrait der Hufeisengemeinde" Film ist jetzt eingetroffen

Der Imagefilm "Brühl - Portrait der Hufeisengemeinde" kann als DVD oder VHS-Kassette ab sofort für 5,- Euro an der Rathauspforte abgeholt werden.

Denken Sie daran, dass ein Film sowohl für private Anlässe als auch für Firmen ein zeitgemäßes Mittel ist, die eigene Heimat- bzw. Standortgemeinde darzustellen.

Bestellen können Sie mit dem abgedrucktem Bestellschein oder an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Bitte hier ausschneiden



Ich bestelle hiermit

..... VHS-Kassetten inkl. Hülle

..... DVDs inkl. Jewelbox

mit dem RNF-Imagefilm über die Gemeinde Brühl

Name

.....

Adresse

.....

Bitte hier ausschneiden



### Wichtiger Hinweis für alle Alters- und Ehejubilare

Nach dem Landesdatenschutzgesetz für Baden-Württemberg vom 4. Dezember 1979 in Verbindung mit dem Gesetz über das Meldewesen darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Dies gilt nicht, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Wir beabsichtigen auch **2006** wieder, von allen Ehejubilaren ab der **goldenen Hochzeit** sowie von allen Bürgerinnen und Bürgern ab dem **75. Geburtstag** folgende Daten zu veröffentlichen:

- Namen
- akademische Grade
- Anschriften
- Tag und Art des Jubiläums

Falls Sie wünschen, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum nicht veröffentlicht werden soll, so teilen Sie dies bitte im Rathaus Brühl wie folgt mit:

**Ehejubiläum:** Telefon 2003-13, Zimmer 218

**Geburtstag:** Telefon 2003-23 oder 2003-34, Zimmer 214

## Kandidatinnen/Kandidaten für den Jugendgemeinderat gesucht!

Für die Wahl des Jugendgemeinderates werden junge Menschen im Alter von 14 bis 21 Jahren gesucht, welche sich konstruktiv an der Kommunalpolitik, insbesondere für Themenbereiche die sie speziell betreffen, beteiligen. Das Gremium analysiert die Interessen sowie Bedürfnisse von Jugendlichen und vertritt sie gegenüber dem Gemeinderat und dem Bürgermeister. Wer sich für dieses Ehrenamt interessiert und seinen gewöhnlichen Wohnsitz in der Gemeinde Brühl begründet, kann sich um eine Kandidatur bis spätestens **23.12.2005** bewerben. Bitte den nachstehenden Vordruck verwenden und diesen beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl, abgeben.

✂ ----- Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben! ----- ✂

### Jugendgemeinderat Brühl/Rohrhof

#### Kandidatur zur Wahl zum Jugendgemeinderat 2006

Ich möchte bei der Wahl zum Jugendgemeinderat 2006 kandidieren und bin damit einverstanden, dass die in diesem Formular angegebenen Daten in Bekanntmachungen zur Wahl veröffentlicht werden:

Name, Vorname
Geb.-Datum

---

Straße, Hausnummer
Telefon / Mobil / FAX / E-Mail

---

Schule, Ausbildungsstelle, Sonstiges


---

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum, Unterschrift
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bitte  
aktuelles  
Lichtbild  
beifügen!

#### Altersjubilare

- |        |  |          |
|--------|--|----------|
| 03.12. | Frau Klara Schwab geb. Kiefer, Schütte-Lanz-Str. 23      | 81 Jahre |
| 04.12. | Frau Gertrud Umhey geb. Hartmann, Mannheimer Landstr. 25 | 84 Jahre |
| 04.12. | Frau Hertha Hoppe geb. Latzel, Luftschifftring 24        | 76 Jahre |
| 05.12. | Frau Erika Schulzki geb. Frank, Edith-Stein-Str. 1       | 76 Jahre |
| 07.12. | Herr Alfred Acker, Lenaustr. 4                           | 77 Jahre |
| 07.12. | Herr Johann Windisch, Kolpingstr. 14                     | 82 Jahre |
| 08.12. | Frau Herta Diemer geb. Horn, Kantstr. 1                  | 82 Jahre |
| 08.12. | Herr Herbert Schwab, Silcherstr. 23                      | 84 Jahre |
| 09.12. | Herr Tudor Dumitrescu, Kantstr. 3                        | 78 Jahre |

**Wir gratulieren recht herzlich!**

### Öffentliche Einrichtungen



#### Elternabend des Forums Erziehung

Mit einem Vortrag zum Thema "Ergotherapie" haben die Brühler Kindergärten am 17.11. in das katholische Pfarrzentrum eingeladen. Die Ergotherapeutinnen Frau Ulrike Harant und Frau Benita Engelman, die eine Gemeinschaftspraxis in Brühl haben, berichteten anschaulich über ihre Arbeit. Sie behandeln Patienten aller Altersstufen.

Ein besonderer Augenmerk galt in diesem Vortrag dem Kindergartenalter. Auffälligkeiten, die zu einer Behandlung führen können, erkennt man häufig in der Familie, im Kindergarten oder sie fallen in der Schule auf.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6 -

## Neubürgerempfang und Blutspenderehrung 2005

Im angenehmen Ambiente der Festhalle konnten sich die Neubürger anhand von anschaulich gestalteten Stellwänden einerseits über die Angebote der Gemeinde bzgl. Kinderbetreuung und Kulturarbeit, andererseits über Angebote der Vereine und der Kirchengemeinden informieren.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck begrüßte alle Neubürger mit einem "Herzlich willkommen" und versicherte im Hinblick auf das Transparent im Hintergrund, dass das in Brühl tatsächlich wörtlich gemeint ist. Sein Gruß galt auch den Mitgliedern des Gemeinderates, den Jugendgemeinderäten, Mitarbeitern im Rathaus und besonders den Blutspendern und Vertretern der Kirchengemeinden sowie einer großen Abordnung des Betreten Wohnens, die zu den diesjährigen Neubürgern gehören.

In seiner Begrüßungsansprache stellte er Brühl als lebendige, immer noch schuldenfreie Gemeinde dar, die sich absichtlich gegen ein neues Bürgerhaus auf der grünen Wiese zugunsten einer modernen Festhalle in der Ortsmitte entschieden hat, damit das öffentliche Leben weiterhin im Ortskern stattfindet. Er berichtete über die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses für 1,2 Mio. Euro, die Einweihung des Hochwasserpolders auf der Kollerinsel und der neuen Kreisstraße und von 40.000 Euro, die in Brühl zugunsten einer Schule in Sri Lanka gespendet wurden. Gründe, nach Brühl zu ziehen, sind für Göck die schöne Naherholungslandschaft in den Rheinauen und der Koller, die guten Verkehrsanbindungen an die Großstädte Mannheim und Heidelberg und die Kinderbetreuungsmöglichkeiten in sieben Kindergärten - auch schon für Kleinkinder - sowie die Kernzeitbetreuung in der Jahnschule und die Kernzeit/Hortbetreuung in der Schillerschule, aber auch die umfangreiche Kulturarbeit. Zum Ende seiner Ansprache appellierte er an die Neubürger, sich in Brühl **sehen** zu lassen, und wünschte ihnen bei der Auswahl der Aktivitäten ein gutes Händchen.

Danach gab er die Bühne frei für die deutsche Meisterin im karnevalistischen Gardetanz Madeleine Lilli, die mit einem akrobatischen Tanz über die Bühne wirbelte und das Publikum entzückte.

Bürgermeister Dr. Göck erinnerte an die erfolgreiche Teilnahme Brühls im letzten Jahr bei der Sommertour des Rhein-Neckar-Fernsehens, der Siegerpreis war ein Imagefilm über Brühl, der jetzt seine offizielle Premiere feierte. Der Film zeigt den Werdegang Brühls vom kleinen Fischerdorf zur jetzt großen, lebendigen Gemeinde mit Industrie und Handel, Freibad, Villa Meixner, Straßenkerwe und Sommerfest, Vereinen und natürlich Tenniskönigin Steffi Graf. Das Publikum war begeistert und Dr. Göck erwähnte bei der Gelegenheit, dass der Film ab Dezember für 5,- Euro an der Rathausspforte angeboten wird.

Jetzt stellte der Bürgermeister eine Gruppe außergewöhnlich engagierter Menschen vor: Blutspenderinnen und Blutspender, die ihren Lebenssaft seit vielen Jahren für ihre Mitmenschen unentgeltlich zur Verfügung stellen. Mit der heutigen Ehrung wollte er dieses vorbildliche Bürgerverhalten honorieren.

Für 10-maliges Blutspenden bat er auf die Bühne und überreichte (soweit anwesend) die Blutspenderehrennadel in Gold an:

Heidi Arzt, Renate Cichon, Erhard Deutsch, Christian Deutsch, Nina Faulhaber, Heike Franzmann-Uebel, Tanja Hauck, Maria Herschlein, Elke Isler, Ingrid Kuppinger, Norbert Nuhn, Martina Richelsen, Gerlinde Schönau, Birgit Schwab, Miriam Steichele, Martin Wühler

Für 25 Blutspenden erhielten die Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und eingraviertes Spendenzahl 25: Gerold Birke, Renate Girschbach, Ruth Knieling und Michaela Pfeifer

Für 50 Blutspenden wurden Ulrich Baar und Else Lutz mit der Blutspenderehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingraviertes Spendenzahl 50 geehrt.



*Der Neubürgerempfang 2005 war gut besucht*

Den Höhepunkt bildete die Auszeichnung von Werner Weidner mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingraviertes Spendenzahl 75 für 75 Blutspenden.

Dr. Göck bedankte sich bei ihm ebenso wie bei den Aktiven des DRK, die jährlich zwei Blutspendetermine in der Schillerschul-Sporthalle durchführen. Werner Weidner, der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Brühl, bedankte sich im Namen aller Blutspender für die Ehrung. Er erinnerte daran, dass Blutspenden ein unverzichtbarer Beitrag für die Versorgung medizinischer Einrichtungen mit Blut sei. Brühl ist mit seinen Blutspendeaktionen Spitzenreiter im Kreisverband Mannheim und liegt auf einem der vorderen Plätze in Baden-Württemberg.



*Geehrte Blutspender mit Urkunden und Geschenken*

Nach der Blutspenderehrung folgte eine sehenswerte Square-Dance-Vorführung der Seniorinnen des DRK-Ortsvereins Oftersheim, die vom Publikum mit rhythmischem Klatschen begleitet wurde.

Als nächsten Programmpunkt bat Dr. Göck ehrenamtlich Aktive der beiden Kirchengemeinden auf die Bühne, um ihnen für die Arbeit innerhalb der Kirchengemeinde zu danken. Annie Huber von der kath. Kirchengemeinde und Ekkehard Spindler von der ev. Kirchengemeinde bedankten sich und warben bei den Neubürgern für die Aktivitäten in der Kinder- und Jugendarbeit.

Bürgermeister Dr. Göck wünschte allen Anwesenden noch einen schönen Abend und anregende Gespräche und lud zum Sekttempfang ein.

Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernahm Tatjana Worm-Sawosskaja, die am Flügel bekannte Melodien darbot.

AK



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	<b>71282</b>
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	<b>0621/83397-0</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>DRK-Rettungsleitstelle</b>	<b>19222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	<b>19292</b>
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße</b>	<b>84-30</b>
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	<b>0761/19240</b>
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	<b>06221/833088</b>
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	<b>0621/744242</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800/1110111</b>
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h</b>	<b>01805/304 505</b>

## STÖRUNGSDIENSTE:

<b>Strom</b>	
<b>EnBW Regional AG</b>	
<b>Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen</b>	<b>07243/180-0</b>
<b>- Störungsmeldestelle (Strom)</b>	<b>06222/56224</b>
<b>- Beratungsservice</b>	
<b>- Bezirkszentrum Schwetzingen</b>	<b>06202/2774-0</b>
<b>- Servicetelefon</b>	<b>0800/9999966</b>
<b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>	
<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	<b>0621/290-0</b>
<b>- Service-Hotline</b>	<b>0800/6882255</b>
<b>- Notfall-Hotline</b>	<b>0800/2901000</b>

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**  
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 03.12. und Sonntag, den 04.12.2005,  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
**Dr. Oliver Linke, Hockenheim,  
Reilinger Str. 2, Tel. 06205/286644**  
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.  
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 03.12.**  
Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,  
Telefon 06205/7238

**Sonntag, 04.12.**  
Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,  
Telefon 06202/12433

**Montag, 05.12.**  
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,  
Telefon 06205/39500

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,  
Telefon 06202/62821

**Dienstag, 06.12.**  
Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,  
Telefon 06202/52433

**Mittwoch, 07.12.**  
Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,  
Telefon 06202/17020

**Donnerstag, 08.12.**  
Rohrloch-Apotheke, Brühl-Rohrloch, Brühler Str. 7,  
Telefon 06202/72353

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,  
Telefon 06205/39670

**Freitag, 09.12.**  
Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,  
Telefon 06205/7173

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Ausstellung Karikaturenwettbewerb "Umwelt? Natürlich!" im Foyer des Hallenbades

Bereits die vierte Wanderausstellung des Studienkreises findet zurzeit in Brühl im Foyer des Hallenbades statt. Gezeigt werden die Werke der ersten Preisträger des bundesweiten Karikaturenwettbewerbes -

insgesamt 30 Exponate.

(Telefonische Anmeldung, auch für interessierte Schulklassen, während der Öffnungszeiten unter Tel. 70 29 83)

### Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr.	10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen



Bürgermeister Dr. Göck begrüßte in der Ausstellungseröffnung am 17. November die anwesenden Gäste, darunter Barbara Glaser von der Gesellschaft für angewandte Methodik und ehemalige Vorsitzende des hessischen Landeselternbeirates, Antje Maric, Leiterin des Studienkreises in Brühl sowie die Brühler Preisträgerin der Altersklasse 11 bis 14 Jahre, Annika Frank. Beim Leiter der Gemeindebücherei, Joachim Klotz, bedankte sich Bürgermeister Dr. Göck für die Organisation, bevor er in seiner Eröffnungsrede sehr ausführlich auf das Thema Umwelt und Natur einging, was bei den derzeitigen Problemen der Nation auf der politischen Ebene leider etwas in den Hintergrund gedrängt wird. Jedoch werde die Gemeinde Brühl, auf deren Gemarkung es umfangreiche Natur- und Landschaftsschutzgebiete gibt, das Augenmerk auf das Thema Umwelt und Naturschutz nicht verlieren. So würden jetzt wieder 662 Hektar für den Vogelschutz ausgewiesen und von 300 Hektar landwirtschaftlichen Flächen würden nur noch 100 Hektar von Landwirten genutzt.

Barbara Glaser von der Gesellschaft für angewandte Methodik führte in die Ausstellung und in das Thema ein. Wieder habe man nicht mit einer so großen Resonanz auf die Wettbewerbsausschreibung gerechnet. Fast 4.000 Zeichnungen sind bei der Jury des Karikaturenwettbewerbes eingegangen.

Die 11- bis 15-Jährigen zeigten ein besonderes Engagement und stellten dabei 50 Prozent, Mädchen seien in der Überzahl. So erzielte beim letztjährigen Wettbewerb erstmals eine Brühlerin, Annika Frank, in der Altersklasse 11 bis 14 Jahre mit der karikierten Bilderfolge "Alternativ leben" den ersten Preis.

Wie schon in den vier Wettbewerben zuvor fühlten sich die Organisatoren auch in diesem Jahr wieder bestätigt, mit der Themenauswahl voll ins Schwarze getroffen zu haben.

Die interessante und sehenswerte Ausstellung kann noch bis zum 16. Dezember besucht werden. Anmeldungen bei Joachim Klotz, Gemeindebücherei, Tel. 0 62 02 / 70 29 83 sowie weitere Anfragen bei Antje Maric, Studienkreis Brühl, Tel. 0 62 02 / 70 24 24

Der behandelnde Arzt verordnet dann die entsprechenden Heilmittel. Im Gespräch mit den Eltern wird zunächst die Anamnese erstellt, um die Entwicklung des Kindes zu verdeutlichen. Im Weiteren folgen dann Tests, um daraus das entsprechende gezielte Förderprogramm zu entwickeln. An einem Fallbeispiel wurden Ursachen - Therapie - und Wirkung für alle Zuhörer nachvollziehbar. Wir danken Frau Harant und Frau Engelmann herzlich für diesen interessanten Abend.

## Mitteilungen anderer Behörden



### Versorgungsamt zieht um:

**Vom 8. bis 14. Dezember geschlossen**

Das Versorgungsamt des Rhein-Neckar-Kreises, das bisher in der Maaßstraße 32 in Heidelberg-Wieblingen zu finden war,

bezieht ab der 49. Kalenderwoche sein neues Domizil im ehemaligen Telekom-Gebäude in der Eppelheimer Str. 15. Aufgrund der umfangreichen Umzugsarbeiten bleibt das Amt vom 8. bis 14. Dezember komplett geschlossen. Zudem stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor und nach der Umzugswoche den Bürgerinnen und Bürgern auch telefonisch nur eingeschränkt zur Verfügung. Mit dem Umzug in die Eppelheimer Straße wird das Versorgungsamt an die Telefonanlage des Landratsamtes angeschlossen und ist voraussichtlich ab dem 16. Dezember unter der Sammelnummer (06221) 522-0 erreichbar; die Info-Telefonnummer lautet künftig (06221) 522-2888. Wir bitten um Verständnis.

### Das Rhein-Neckar-Kreisforstamt informiert:

#### Holzeinschlag hat begonnen

#### Zur eigenen Sicherheit Holzhauei-Absperrungen beachten

Der für den Rhein-Neckar-Kreis typische Wintereinschlag hat jetzt begonnen. Wie das Kreisforstamt mitteilt, werden im Kreisgebiet nun bis Ende April 2006 ca. 200.000 Festmeter

Holz eingeschlagen. Der Holzeinschlag soll natürlich keine Erholungssuchenden im Wald gefährden. Deshalb sperrt das Kreisforstamt dort, wo das Holz geschlagen wird, vorübergehend die Waldwege. Die Sperrung erfolgt mittels rot-weißem Trassierband und einem kombinierten Sperrwarnschild in ausreichender Entfernung vom eigentlichen Ort der Holzhauerei. Erfahrene und umsichtige Waldbesucher wissen, dass sie sich beim Überschreiten dieser Absperrung unweigerlich in Lebensgefahr begeben. Deshalb kann nach dem Landeswaldgesetz die Missachtung dieser Absperrung sogar als Ordnungswidrigkeit gebührenpflichtig geahndet werden.

Leider werden die Absperrungen jedoch immer wieder missachtet und trotz deutlich wahrnehmbarer Fäll- und Motorengeräusche überschritten. Das Kreisforstamt weist daher die Waldbesucher mit Nachdruck darauf hin, im Interesse der eigenen Sicherheit Absperrungen zu beachten und einzuhalten. Bei intensiv begangenen Wegen wird im Übrigen versucht, die Arbeiten auf eine möglichst kurze Zeit zu konzentrieren und damit die Beeinträchtigung für die Waldbesucher so gering wie möglich zu halten.

## Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Dezember 2005

Rest- und Biomüll	14. / 29.
Grüne Tonne	07. / 21.
Sperrmüll/Altholz	13. / 28. (auf Abruf)
Elektro/Schrott	14. / 29. (auf Abruf)
Glasbox	01. / 30.
Grünschnitt	12. (auf Abruf)

### Die Müllabfuhr gibt trotz Wintereinbruch ihr Bestes

Bedingt durch den Wintereinbruch und die Schneefälle der letzten Tage ist es zeitweise zu Ausfällen und Verzögerungen bei der Müllabfuhr gekommen. Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH ist bemüht, diese Störungen so gering wie möglich zu halten.

Allerdings ist es bei dem teilweise eingeschränkten Winterdienst in den Gemeinden hauptsächlich in Nebenstraßen nicht in allen Fällen möglich, die gewohnte Dienstleistung ganz termingerecht zu erbringen.

Die AVR ist aber bestrebt, in Abstimmung mit den Gemeinden diese Probleme zu lösen, bittet aber um Verständnis, dass es im Einzelfall zu Verzögerungen kommen kann.

### AVR-Serviceheft 2006 in neuem Format Verteilung an alle Haushalte und Postfächer beginnt in den nächsten Tagen

In den nächsten Tagen werden die AVR-Servicehefte für 2006 an sämtliche Haushalte und an alle Postfächer in den 54 Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis verteilt.

Das Serviceheft 2006 wurde neugestaltet und erscheint jetzt im DIN-A5-Format, es unterscheidet sich daher von den Serviceheften der vergangenen Jahre, welche die Form eines länglichen Briefumschlages hatten. Die Grundfarbe ist weiterhin blau und auf der Vorderseite ist ein Entsorgungsfahrzeug zu sehen. Es ist daher nicht schwer zu erkennen und dürfte in der täglichen Post nicht untergehen.

In dem Serviceheft sind die Abfuhrtermine der jeweiligen Gemeinde sowie je eine Anforderungskarte für Sperrmüll und Altholz, Elektrogeräte, Schrott und Grünschnitt sowie eine Postkarte zur Behälterbestellung enthalten. Der Vollservice kann ebenfalls mit dieser Postkarte bei der AVR beantragt werden.

In den Gemeinden mit nur einem Abfuhrbezirk befindet sich der Abfallkalender an der hinteren Umschlagseite. Er ist ausklappbar und kann auch herausgetrennt werden.

Bei den Gemeinden mit mehreren Abfuhrbezirken befindet sich der Abfuhrkalender und die Straßenliste in der Mitte des Serviceheftes. Die Straßenliste zeigt die Zuordnung der einzelnen Straßen zu dem jeweiligen Abfuhrbezirk an.

In verschiedenen Kreisgemeinden musste im Zuge der Optimierung der logistischen Leistung der regelmäßige Abfuhrtag auf einen anderen Wochentag verschoben werden. In diesen Gemeinden steht ein Hinweis auf die Änderung des Abfuhrtages auf dem Deckblatt des Serviceheftes rechts neben dem Gemeinamen. Das Serviceheft enthält außerdem nützliche Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis sowie ein Abfall-ABC, das hilfreich bei der Mülltrennung ist. Ebenfalls darin enthalten ist ein Auszug aus den Abfallgebühren 2006, die der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises bereits am 14.12.2004 für 2005 und 2006 festgesetzt hat und die nach wie vor unverändert sind.

Auf der Seite 22 sind alle Sammeltermine des Schadstoffmobils aufgeführt, die im Jahr 2006 angeboten werden. Jeder Einwohner hat die Möglichkeit, seine Schadstoffe an einem dieser Termine abzugeben, unabhängig aus welchem Ort im Rhein-Neckar-Kreis man kommt. Eine Neuerung gibt es im nächsten Jahr bedingt durch die Umsetzung des Elektro- und Elektronikgesetzes (ElektroG): Da von Elektro- und Elektronikgeräten grundsätzlich wegen der darin enthaltenen Schadstoffe Gefahren für die Umwelt ausgehen können, sind diese Geräte deshalb getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Die AVR bietet weiterhin die 14-tägliche Abholung von Elektrogeräten auf Abruf an, die per Entsorgungskarte aus dem Serviceheft wie bisher angemeldet werden können. Zusätzlich können Elektro- und Elektronik-Altergeräte ab dem 24. März 2006 beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch in den Bruchwiesen 8 während der Öffnungszeiten kostenfrei abgegeben werden.

Wer bis zum 23. Dezember 2005 noch kein Serviceheft für 2006 erhalten hat, sollte sich bei der AVR unter der Telefonnummer 07261/931-0 melden. Alle Abfuhrtermine für 2006 und viele weitere interessante Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis gibt es auch im Internet unter [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de).

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 03.12. - Vorabend vom 2. Advent

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte

St. Michael 17.15 Uhr Rosenkranz, anschl. musikalische Einstimmung in den Adventsgottesdienst

18.00 Uhr **hl. Messe zum Kolping-Gedenktag**

Sonntag, 04.12. - 2. Adventssonntag

**Jesaja 40, 1-11 - 2. Petrus 3, 8-14 - Markus 1, 1-8**

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe

St. Michael 11.00 Uhr Krabbelgottesdienst

**Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Adventskonzert des ev. Bläserkreises**

Montag, 05.12. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für die Familien.

Mittwoch, 07.12. - hl. Ambrosius

ev. Kirche 8.00 Uhr ökum. Schülergottesdienst der Jahnschule

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Ev. Kirche 19.00 Uhr ökumenische Adventsandacht

Donnerstag, 08.12. - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria  
 Hl. Schutzengel 19.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft Brühl mit Aufnahme neuer Mitglieder  
 20.00 Uhr Taizé-Gebet

Freitag, 09.12.  
 Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz  
 18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 10.12. - Vorabend vom 3. Advent  
 Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte  
 St. Michael 17.15 Uhr Rosenkranz, anschl. musikalische Einstimmung in den Adventsgottesdienst  
 18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 11.12. - 3. Adventssonntag  
**Jesaja 61, 1-11 - 1. Thessalonicher 5, 16-24 - Johannes 1, 6-8, 19-28**

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe  
 Pfarrzentrum 10.00 Uhr Kindergottesdienst  
**Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Kirchenkonzert des MGV Konkordia**

Die **konstituierende Pfarrgemeinderatssitzung** findet am Mittwoch, 07.12., um 20.00 Uhr, im Pfarrzentrum, Saal 1, statt. Auf der Tagesordnung stehen:

1. **Wahl des Vorstandes** \* 1.1 Wahl der/des Vorsitzenden \* 1.2 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden \* 1.3 Wahl weiterer Vorstandsmitglieder \* 2. **Wahl des Stiftungsrates** \* 2.1 Wahl der Mitglieder \* 2.2 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Da die konstituierende Sitzung in der Adventszeit liegt, sind alle Mitglieder auch zur ökumenischen Adventsandacht um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche Brühl, Kirchenstr. 3, eingeladen. Auch alle Interessierten der Pfarrgemeinde sind zur Adventsandacht und zur anschließenden Sitzung recht herzlich eingeladen.

**Einladung zum  
 Krabbelgottesdienst  
 „Wir feiern Advent“**

**Am: Sonntag, den 4. Dezember 2005**  
**Um: 11.00 Uhr**  
**In: St. Michaelskirche Rohrhof**

Für Kleinkinder ab 0 Jahren mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas ...

#### **Adventlicher offener Treff am Sonntagnachmittag**

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen wollen, zum "Offenen Sonntags-treff"

**am Sonntag, den 4. Dezember 2005,  
 von 14.30 bis 17.00 Uhr**

**im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße**

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich willkommen! Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593.

#### **Liturgiekonferenz - Thema "Sinnen-fällige Gestaltung der Adventszeit"**

##### **Licht-Zeit: Besinnliche Impulse im Advent**

Auch am 2. Advent wird für alle Interessierten ein besinnlicher Impuls angeboten: **15 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse in der St.-Michaels-Kirche in Rohrhof** sind die Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher eingeladen, vor dem Altar eine Kerze in der abgedunkelten Kirche

anzuzünden und der Wirkung des Lichtes bei meditativer Musik nachzuspüren. Dabei wird das Symbol des Adventskranzes mit den vier Kerzen aufgegriffen: Das Licht wird mit diesem 2. Adventssonntag langsam zunehmen; es will die Herzen der adventlich wartenden Gläubigen immer mehr anrühren und sinnfällig erfahrbar machen, dass wir uns im Advent auf das Kommen des Erlösers Jesus Christus vorbereiten, der Licht in die Dunkelheiten des menschlichen Lebens gebracht hat.

Im Gottesdienst wird ein Text zur Symbolik der grünen Zweige des Adventskranzes gelesen werden. Wenn Sie sich diese besinnliche Zeit schenken wollen, kommen Sie bitte bereits um 17.45 Uhr in die St.-Michaels-Kirche!

Bitte beachten Sie, dass das Rosenkranzgebet deshalb bereits um 17.15 Uhr beginnt.

#### **Evangelische Kirchengemeinde Brühl**

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 03.12.

10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel an Heiligabend im Gemeindezentrum  
 14.00 Uhr Adventsfeier des Kindergartens Heiligenhag

Sonntag, 04.12. - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Kirche (Bothe)  
 - Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -  
 17.00 Uhr Konzert des Bläserkreises in der Kath. Schutzengelkirche Brühl

Montag, 05.12.

14.30 Uhr Nachbarschaftshilfe im Gemeindezentrum: gemütliches adventliches Beisammensein  
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
 Kindergruppe 3- bis 6-Jährige  
 Jungschar 6- bis 8-Jährige  
 19.30 Uhr Glockenläuten zum ökumenischen Hausgebet im Advent

Dienstag, 06.12.

15.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
 16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen Kindergarten Heiligenhag  
 18.00 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahre / Jugendräume Kindergarten Heiligenhag  
 19.30 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: "Leben in Deutschland" (Günter Krieger)  
 20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: "Nikolaus und Nikolaus-Brauchtum" (Frau Rosemarie Wiegand, Mannheim)

Mittwoch, 07.12.

8.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Ev. Kirche Brühl  
 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Kamutzki)  
 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O Brühl (Sauer)  
 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum  
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum  
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum  
 19.00 Uhr ökum. Adventsandacht in der Kirche (Böisinger): "O Heiland reiß die Himmel auf"  
 20.00 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum  
 20.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche

Donnerstag, 08.12.

14.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum: Adventsfeier  
 16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum  
 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

Freitag, 09.12.

17.00 Uhr Jungschar für 6- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
 18.45 Uhr Treffpunkt für Jugendliche, 13-16 Jahre, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
 19.00 Uhr JBK (Jugendbibelkreis) im Keller des Gemeindezentrums  
 18.30 Uhr Mitarbeitertreffen im Gemeindezentrum

Samstag, 10.12.

10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel an Heiligabend im Gemeindezentrum

Sonntag, 11.12. - 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden im Gemeindezentrum (Maier) - Der Kinderchor gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch mit.  
 - Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -

### Konzert des Bläserkreises

Musik zu Advent und Weihnachten erklingt bei dem traditionellen Konzert des ev. Bläserkreises am Sonntag, dem 4. Dezember, um 17.00 Uhr in der Katholischen Schutzengelkirche Brühl.

Der Bläserkreis gestaltet das Konzert zusammen mit dem Bläserensemble der Johanniskirche Mannheim-Lindenhof sowie Gerhard Müller an der Orgel und lädt dazu herzlich ein.

Die Gesamtleitung hat Heike Wagner.

Der Eintritt ist frei.

### Altentreff

Der Altentreff der ev. Kirchengemeinde trifft sich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck an jedem Adventssonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3. Gäste sind willkommen!

Frau D. Blank / Frau W. Bothe

### Ökumenisches Hausgebet im Advent am 5. Dezember 2005

Am Montagabend, dem 5. Dezember, um 19.30 Uhr laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Dieses Gebet eröffnet die Möglichkeit, über Konfessionsgrenzen hinweg, in der Familie, mit Freunden oder Nachbarn, im Haus- oder Bibelkreis zusammenzukommen und sich gemeinsam auf das Weihnachtsfest vorzubereiten.

Die Ordnungen mit den Texten und Liedern liegen in der Kirche und im Gemeindezentrum auf und können auch mitgenommen werden.

### Bethel sagt danke

Die von Bodelschwingh'schen Anstalten Bethel haben für ihre Brockensammlung am 2. November 2005 insgesamt 5.500 kg Altkleidung aus Brühl abholen können. In einem Brief hat sich Pastor Ulrich Pohl bei allen Beteiligten für diese Unterstützung der umfangreichen Arbeit von Bethel herzlich bedankt.

### Aktion "Licht für die Kranken" 2005

#### Weihnachtsbescherung für Patientinnen und Patienten des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden in Wiesloch

Die beiden Pfarrämter am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden beschenken seit Jahren alle Frauen und Männer, die mitunter schon 40 Jahre und mehr im Krankenhaus oder in Heimen sind.

Auch alle Patientinnen und Patienten, die über Weihnachten nicht nach Hause können, erhalten in Absprache mit den verschiedenen Stationen ein Päckchen und ein Geschenk für die Station, das aus anderen Mitteln nicht beschafft werden könnte. Es werden Geschenksachen eingekauft, nahezu 800 Päckchen gerichtet und in die Häuser und auf die Stationen gebracht.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ökumenischen Laienhilfe bringen viel Zeit und Phantasie auf, diese Gaben so persönlich wie möglich zu gestalten und zu

überbringen. Diese Frauen und Männer sind das ganze Jahr über bereit, psychisch Kranke zu begleiten und ihnen zu helfen, in Kontakten zu Einzelnen und zu Stationen, im "Kleiderläd'l", bei Festen und Ausflügen.

Im Projekt "Erfahrungsfeld Sinnespark im PZN" der Ökumenischen Laienhilfe wurden in den vergangenen Jahren Erlebnisstationen für die Sinne zusammen mit Patientinnen und Patienten, Therapeuten und Laienhelfern geschaffen. Der Sinnespark steht Einzelnen und Gruppen offen, die auf diese Weise auch das Gelände und die Einrichtungen des PZN kennen lernen können.

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr darum, die Aktion "Licht für die Kranken" zu unterstützen. Geldspenden können auf das Konto "**Licht für die Kranken**", Kontonummer 40363, BLZ 672 922 00, Volksbank Wiesloch, überwiesen werden. Alle Spender erhalten eine Spendenbescheinigung. Allen Spendern im Voraus ein herzliches Dankeschön.



### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Gemeinschaft erleben, Workshop (Lobpreis) & lebensnahe Predigten, Bibel lesen, Fragen stellen & diskutieren sind Stichworte, die unsere Gemeinde beschreiben. In unseren Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen lernen Sie die Bibel kennen und erfahren Lebenshilfe durch Jesus Christus. Ihre Konfession spielt dabei keine Rolle. Unsere Jungschararbeit findet in Zusammenarbeit mit der Kirche statt.

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

Sonntag, 4. Dezember

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

19.30 Uhr gemeinsames Essen

Montag, 5. Dezember

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene

Reden über Gott und die Welt

Donnerstag, 8. Dezember

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Jesaja 55, 1-5

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 9. Dezember

19.00 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 11. Dezember

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

### Parteien



SPD

Brühl-Rohrhof

[www.Bruehl-Baden.de/SPD](http://www.Bruehl-Baden.de/SPD)

### Brühler Nikolausmarkt

#### Tombola-Sach- und Kuchenspenden

Tombola-Sachspenden können in der Bücherinsel, bei den Vorstandsmitgliedern abgegeben oder aber Freitagabend



# Brühler

3 & 4 Dez 05

**In der Festhalle:**  
 Großer Hobbyausstellung  
 Schmuck und Edelsteine  
 Malerei  
 Unikate  
 Individuelle Geschenke  
 Tombola  
 Kaffee und Kuchen



**Vor der Festhalle:**  
 Glühwein und Bratwürsten  
 Popcorn und Lebkuchen  
 Jagertee und Sekt  
 Kinderkarussell

# Nikolausmarkt

Sa 14:00- 19:00  
 So 11:00- 18:00




bzw. Samstagmorgen in die Festhalle gebracht werden. Die Kuchenspenden koordiniert wie immer Gaby Rösch.

#### Helfer

Die Helfer für den Brühler Nikolausmarkt und solche, die es werden wollen, treffen sich Freitag ab 17.00 Uhr und Samstag ab 9.00 Uhr in bzw. an der Festhalle.

#### Nikolauszeiten

An beiden Tagen haben wir den Nikolaus bestellt. Am Samstag und Sonntag wird er jeweils um 15.00 Uhr anwesend sein.

Für den Ortsverein

Hans Zelt



**CDU** BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

#### Weihnachtsfeier und Helferfest der CDU

Am Freitag, 9. Dezember, findet ab 19.00 Uhr im Burgkeller die Weihnachtsfeier des CDU-Ortsverbandes statt. Herzlich eingeladen sind neben den Vorstands- und Fraktionsmitgliedern auch alle, die in diesem Jahr durch ihre Hilfe zum Gelingen der CDU-Arbeit beigetragen haben und ihre Partner. Da wir für Speis und Trank sorgen möchten, melden Sie sich bitte kurz beim Vorsitzenden Michael Till (Tel. 06202/703799) an.

## Freie Wähler

#### Brühl-Rohrhof e.V.

[www.FW-Brühlrohrhof.de](http://www.FW-Brühlrohrhof.de)

#### Nikolausstände

Am Samstag, den **03.12.** stehen die Freien Wähler zwischen 10.00 und 12.00 Uhr bei "**McPaper (Post)**" in **Brühl** sowie beim "**Neukauf Seidler**" in **Rohrhof**. Die Bevölkerung ist eingeladen, mit uns über alle kommunalpolitischen Fragen ins Gespräch zu kommen. Für unsere Kleinen werden Nikolausüberraschungen bereitgehalten.

#### Infotreff

Der Infotreff der Freien Wähler findet am **07.12. um 19.00 Uhr im "Brühler Hof"** statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stehen die öffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung. Die Bevölkerung ist eingeladen, um eigene Anliegen vorzubringen.

#### Fraktionssitzung

Am Donnerstag, den 08.12. findet um 18.00 Uhr im Fraktionszimmer des Rathauses eine nichtöffentliche Fraktionssitzung statt.

Heidi Sennwitz

1. Vorsitzende

**Kulturelles**



*Kultur*  
in  
Brühl

*Vorschau*

Fr., 20. Jan. 2006, 20.00 Uhr Festhalle

**Petra Förster**  
mit ihrem Jubiläumsprogramm  
**Highlights aus 15 Jahren Kabarett**

Nach den großen Erfolgen 1994, 1998 und 2002 ist Petra Förster wieder in Brühl! Dieses Jubiläumsprogramm ist ein Schman-kerl für Fans und die ultimative Chance für Neueinsteiger.

**Eintritt:** 10,- bis 14,- €, AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)

Sa., 28. Jan. 2006, 20.00 Uhr und  
So., 29. Jan. 2006, 19.00 Uhr in der Villa Meixner

Beide Veranstaltungen sind

**ausverkauft!**

Gegebenenfalls findet eine 3. Veranstaltung statt.

Fr., 17. März 2006, 20.00 Uhr Festhalle

**Theater Hemshofschachtel**  
mit ihrer aktuellen Komödie  
**„Nix wie Kuddelmuddel“**  
von Jürgen Hörner

Karten ab sofort bei der Bücherinsel, ☎ 7 77 31  
oder an der Rathauspforte, ☎ 20 03-0, erhältlich!

**Eintritt:** 8,- bis 15,- €, AK + 2,- €  
(Einzelplatznummerierung)

Do., 29. Dez. 2005, 15.00 Uhr, Festhalle

Das besondere Weihnachtsstück für Kinder ab 5 Jahren: **„Das tapfere Schneiderlein“**

Märchen in 8 Bildern nach den Brüdern Grimm von Georg A. Weth - eine Produktion des Kinder- und Jugendtheaters Speyer

**Eintritt:**  
Kinder 6,- €, Erw. 7,- €, TK + 1,- €

Fr., 10. März 2006, 20.00 Uhr Festhalle

**Lydie Auvray**  
mit ihrer Band „Les Auvrettes“  
und ihrem aktuellen Programm  
**„Pure“**

Lydie Auvray, der unbestrittene Star des modernen Akkordeons, geht zusammen mit ihrer Band, den „Auvrettes“, und dem neuen Programm „Pure“ auf Tournee und gastiert unter anderem in Brühl.

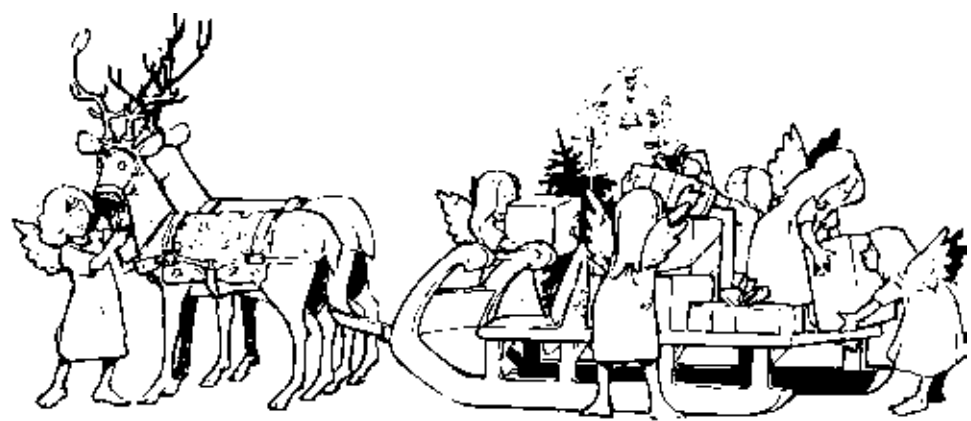
Karten ab sofort bei der Bücherinsel, ☎ 7 77 31  
oder an der Rathauspforte, ☎ 20 03-0, erhältlich!

**Eintritt:** 13,- bis 20,- €, AK + 3,- €  
(Einzelplatznummerierung)

**Schenken Sie Kultur zu Weihnachten mit Kulturgutscheinen!**

Erhältlich in der Bücherinsel oder direkt bei Lothar Ertl, Rathaus, Zi. 212

Karten gibt es bei der Bücherinsel · Tel. 0 62 02 / 7 77 13  
und an der Rathauspforte · Tel. 0 62 02 / 2 00 30



# Letzte Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung in der Villa Meixner

bis 4. Dezember 2005

## "20 Jahre Heidelberger Malerkreis"

Jubiläumsausstellung

*Am Sonntag, 4.12.2005 findet ab 16.00 Uhr eine Finissage statt,  
bei der die Künstlerinnen und Künstler anwesend sind.*



**Öffnungszeiten:**

Sa. 14.30 - 17.00 Uhr  
So. 14.00 - 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

*Villa Meixner  
Schwetzinger Str. 24  
68782 Brühl*

\* \* \*

## Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 13. Januar 2006

**Fotoausstellung des  
Fotoclubs Reflex Dresden-Weixdorf**

**800 Jahre Dresden  
zum Stadtjubiläum 2006**

*Für das Jahr 2006 hat der Fotoclub Weixdorf  
einen Fotokalender mit dem Titel "Menschen"  
herausgebracht. Dieser Kalender ist an der  
Rathauspforte und in der Bücherinsel zum  
Preis von 9,90 € erhältlich.*

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 - 17.30 Uhr

*Rathausgalerie • Hauptstr. 1 • 68782 Brühl*



## Vereine



### Jahrgang 1922/23

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Donnerstag, den 08.12.2005, um 16.00 Uhr im "Da Angelo" am Lindenplatz zum gemütlichen Beisammensein.

### Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, den 6. Dezember, um 15.00 Uhr im TV-Clubhaus.

### Jahrgang 1929/30

Der Jahrgang trifft sich am Freitag, den 9. Dezember 2005, **15.00 Uhr**, bei den Kleintierzüchtern.

### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 6. Dezember 2005 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplatz 2, zum Adventskaffee mit Besuch des Nikolaus.

### Jahrgang 1940/41

Unser letzter Dienstagstreff in diesem Jahr ist am 6. Dezember 2005, um 14.30 Uhr beim TV-Clubhaus (Realschule).

### Freiwillige Feuerwehr Brühl



Die nächste Zusammenkunft der Alters- und Reservemannschaft findet am Montag, den 05.12.2005, um 19.00 Uhr im Saal des Feuerwehrgerätehauses statt.

### VdK-Ortsverband Brühl



Die vorweihnachtliche Feier des OV findet am Samstag, 10. Dezember, um 14.30 Uhr in der Festhalle statt. Neben einem ansprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen (ein Kaffeegedeck möge mitgebracht werden) und jedes anwesende Mitglied erhält ein kleines Präsent. Dazu eingeladen sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch all die VdK-Freunde, die sich immer an den VdK-Fahrten beteiligen.

Die letzte Ausflugsfahrt in diesem Jahr findet am Samstag, 17. Dezember, statt und führt zum Mittelaltermarkt und zum traditionellen Weihnachtsmarkt mit den 140 wunderschönen Ständen nach Esslingen. Anmeldungen können bei der Vorsitzenden Körber, Tel. 71456, oder bei der zuständigen Vorstandschaft erfolgen. Abfahrt der Busse beim Schwimmbad-Parkplatz um 8.30 Uhr und jeweils kurz danach bei den bekannten Haltestellen.

Für den VdK-Winterurlaub, der vom 22.-29. Januar 2006 nach Mittelberg-Oy/Allgäu führt, sind noch zwei Doppelzimmer frei. Wer gerne in geselliger Runde acht erlebnisreiche Tage verbringen möchte, erhält nähere Auskunft unter der Tel.-Nr. 71456 (Körber).

AK



### Frauensingkreis Brühl

Am Montag, den 12. Dezember 2005, 19.30 Uhr, findet in der Festhalle Brühl die "besinnliche Singstunde" des Frauensing-

kreises statt. Im Rahmen dieser Weihnachtsfeier werden langjährige Mitglieder geehrt. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch angesagt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins und des Chorgesangs sind dazu herzlich eingeladen.

tk

### Gesangverein Konkordia Brühl



Zum Jahresende 2005 beendet Joe Weber seine Aktivität als Chorleiter und damit nach 14-jähriger Tätigkeit auch sein Engagement als Dirigent beim Gesangverein Konkordia.

Dies nimmt die Chorgemeinschaft zum Anlass, sein Wirken und seine Verdienste in angemessenem Rahmen zu würdigen, und zwar in Form von Kirchenkonzerten in Bürstadt, in Mainz-Kostheim und am 3. Advent in Brühl. Der scheidende Dirigent Joe Weber hat hierzu ein anspruchsvolles Programm unter anderem mit Werken von Gounoud, Händel und Franck zusammengestellt. Höhepunkte des Konzerts sind der gemeinsame Auftritt der Männerchöre des GV Mainz Kostheim, des MGV Sängerkunst Bürstadt und des GV Konkordia Brühl sowie die Liedvorträge der Sopranistin Anke Hoffmann. Begleitet werden die Chöre von Frank Meiswinkel an der Orgel.

Das Kirchenkonzert am 3. Adventssonntag, 11. Dezember 2005, in der Schutzengelkirche Brühl beginnt um 17.00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf an der Rathauspforte, bei der Bücherinsel sowie bei allen Sängern der Konkordia.

Telefonische Kartenreservierungen für diese Veranstaltung werden entgegengenommen unter:

Tel. 06202/63809, Franz-Willi Wirtz, 1. Vorsitzender

Tel. 06202/74615, Dieter Seefeldt, 2. Vorsitzender

Tel. 06202/74972, Wolfgang Reiser, Kassier

### Kirchenkonzert des MGV Mainz-Kostheim

Am Sonntag, 4. Dezember, beteiligt sich der Konkordia-Chor am Kirchenkonzert des MGV Mainz-Kostheim. Busabfahrt der Teilnehmer ist um 12.45 Uhr an der Haltestelle "TV-Gredel" in der Schwetzinger Straße. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr. Proben sind von 14.00 bis 16.00 Uhr.

fww

### Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



### Glückssterne und Lichterbäume beim BDS

Weihnachtszeit bedeutet beim Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof in erster Linie "Helfen mit dem Weihnachts-Glücksstern". Auch in diesem Jahr führt der Verein seine beliebte, beinahe schon zur Tradition gewordene Aktion durch. Seit dem ersten Adventssamstag bis einschließlich Heiligabend können die Sterne wieder in den Geschäften der Werbegemeinschaft zum Preis von einem Euro pro Stück erworben, ausgefüllt und als Lose abgegeben werden. Es gibt insgesamt über 100 Preise in Form von Einkaufsgutscheinen zu gewinnen. Außerdem winkt jedem Sternenkäufer die Chance auf einen der acht Hauptgewinne im Wert von je 150 Euro. Doch nicht nur gewinnen, sondern auch helfen kann man mit dem Kauf der Sterne, denn der Erlös kommt diesmal der Nachbarschaftshilfe Brühl zugute.

Darüber hinaus hat der BDS Für die Brühler Bürger wieder zwei wunderschöne Lichterbäume gestiftet. Die beiden "Lichtblicke" wurden vor kurzem an zwei zentral gelegenen Punkten der Gemeinde von BDS-Helfern aufgestellt und geschmückt. Am Goggelbrunnen in Brühl und am Brühler Krötenbrunnen kann man die Schmuckstücke nun die ganze Weihnachtszeit über bewundern. Der Brühler Baum erstrahlt zudem in neuem, jetzt rotem Glanz.

pb



### Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Der Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof lädt seine Mitglieder sowie Gäste zur jährlichen Adventsfeier ein. Diese findet am Freitag, 9. Dezember, in der Festhalle statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Zur Vorbereitung trifft sich der Vorstand um 10.00 Uhr.

Am Mittwoch, 14.12.2005, findet eine Halbtagesfahrt statt. Ziel ist der Weihnachtsmarkt in Neustadt. Abfahrt um 14.00 Uhr am Rathaus, anschließend Nibelungenstraße und Siedlung. Anmeldungen bitte bei I. Wagner-Siebecker, Tel. 72245. Auch Gäste sind willkommen.

ms

### Katholische Frauengemeinschaft Brühl



**Donnerstag, 08.12., 19.00 Uhr:**

Gemeinschaftsmesse in der Pfarrkirche mit Aufnahme neuer Mitglieder und Totengedenken.

Anschließend sind alle Frauen herzlich zur Adventsfeier mit Ehrungen im Pfarrzentrum eingeladen.

**Mittwoch, 14.12., 19.30 Uhr:**

Adventsfeier der Gymnastikgruppen in St. Lioba

hw

### Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



#### Adventsfeier

Am Donnerstag, 15. Dezember, feiern wir um **18.30 Uhr** eine Gemeinschaftsmesse in der Kirche. Anschließend laden wir ganz herzlich alle Mitglieder und Angehörigen zu einer besinnlichen Adventsfeier in den Saal des Kindergartens St. Michael ein.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum guten Gelingen des Adventsmarktes und damit auch zur Unterstützung notleidender Menschen beigetragen haben, sei es durch ihren Besuch und Kauf unserer Artikel, tatkräftiger Arbeit oder Spenden verschiedenster Art.

ms

## KOLPING

### Kolpingsfamilie Brühl

Seit dem 2. Dezember 1951, dem Gründungstag dieser Gemeinschaft, feiert die Kolpingsfamilie Brühl ihren Kolpinggedenktag.

Am kommenden Samstag, den 3. Dezember wird dieser Tag würdig begangen. Wir reden von Kolping und meinen immer auch jene großartige Persönlichkeit, von der wir uns ableiten: Adolph Kolping. Er steht am Anfang unserer Geschichte, die bereits über 150 Jahre währt und Zukunft hat, während andere vergleichbare Bewegungen längst der Vergangenheit angehören.

Ohne Adolf Kolping, ohne die bewusste Orientierung an ihm, an seinen Grundsätzen und Motiven, an seinen Zielen und Visionen, hat die Gemeinschaft im Einzelnen keinen Bestand und keine Zukunft. Es würde an Substanz und Bedeutung verlieren, würden sich nicht immer Menschen vom Beispiel und Charisma unseres Gründers begeistern lassen.

Wenn auch Sie Adolf Kolping näher kennen lernen wollen, laden wir Sie am Samstag, den 3. Dezember 2005, ab 15.00 Uhr ein, bei einer Tasse Kaffee diesen Menschen und uns näher kennen zu lernen.

Ort dieser Veranstaltung ist dieses Jahr im Kindergarten St. Michael in Rohrhof, neben der Kirche.

Ihre Kolpingsfamilie in Brühl

ke

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Gemütlich war es, fast wie in der heimeligen Wohnstube. Der Spiegelsaal, Brühls gute Stube, war seitens der Gemeinde und der Siedler und Eigenheimer vorweihnachtlich herausgeputzt mit einer wunderschönen Bühnendekoration. Rote Weihnachtssterne auf geschmückten Tischen und die Kerzen darauf strahlten mit dem von vielen Lichtern besetzten Weihnachtsbaum um die Wette. So verbrachten am 1. Adventssonntag die Veranstalter mit Freunden und Gästen eine schöne Adventsfeier, umrahmt von festlichen Weihnachtsklängen und dem Besuch des Nikolaus.

Die Festhalle war bis auf den letzten Platz besetzt, als Waltraud Arnold ihre Begrüßungsworte sprach und dabei kurz schon die ersten Gedanken und den tiefen Sinn zur Vorweihnachtszeit, deren Besinnlichkeit und Vorfreude formulierte. Ein besonderer Gruß galt Bürgermeister Dr. Ralf Göck, den Gemeinderäten Bernd Kieser, Heinz Spieß, alle in Begleitung, und Wilfried Geier. Ebenso konnte die 1. Vorsitzende den Ehrenkreisvorsitzenden Hubert Perl mit Gattin aus Mannheim und das Ehepaar Veith der SG Neckarau, das für die Gestaltung der Bühne verantwortlich zeichnete, herzlich willkommen heißen.

Die Grußworte von Bürgermeister Dr. Göck umrahmten die Regenbogenpfeifer von der Jugendmusikschule Brühl/Rohrhof mit ihren festlichen Klängen und leiteten das Programm ein. Nach dem zweiten Auftritt von Sabine Kurz, Lisa Schlupp, Jasmine Sickmüller, Aline Kövilein und Natalie Weinold, die viele von Frau Böck einstudierte Musikstücke zu Gehör brachten, wurden die jungen Damen mit viel Beifall und einem herzlichen Dankeschön verabschiedet.

In ihren Worten zum Advent stellte die Vorsitzende fest, dass die Vorweihnachtszeit immer früher, lauter, hektischer und geselliger, ja schon im Oktober mit Lebkuchen, Dauerberieselung und der Geschenkeschlacht beginnt. In den Zeiten von Unsicherheit, teils Existenznöten und Arbeitslosigkeit ist es wichtig, einen Hafen zu haben, in dem man auftanken könne auf der Suche nach dem Sinn im Leben. Weihnachten und die Zeit davor mit der Botschaft des Friedens durch Liebe, mit kleinen Taten etwas bewirken, so wie das Kind in der Krippe bewirkte. Weihnachten steht für Familie, Heimat und Geborgenheit, für Freude und Licht, gerade wenn die Tage kürzer und dunkler sind. Der Advent ist die Vorbereitung auf jenes Ereignis, das uns das Licht der Hoffnung in die Welt brachte. Es ist immer noch da, wir müssen nur hinschauen.

Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2, Vers 1.20 in Kurzform, gelesen von Celina und Jonas Knorr, musikalisch umrahmt vom Trio-Ensemble Sandra Gleißner, Jaspas Fränznick und Theo Peschke auf ihrem Alt-Tenorsaxophon und Trompete haben den feierlichen Rahmen unterstrichen. Die "Weihnachtsmaus", vorgelesen von Renee Kohl, zwang manchen Gesichtsmuskel zu einem Lächeln und ertete viel Applaus. Die Besucher sangen beim zweiten Auftritt des Trio-Ensembles kräftig mit, insbesondere bei "Lasst uns froh und munter sein" zum Nikolausbesuch. Alle gemeldeten Kinder haben vom Nikolaus wieder eine süße bunte Tüte erhalten. Die Rute konnte er auch in diesem Jahr beiseite legen, denn die Mädchen und Jungs waren alle im weitesten Sinne brav und erfreuten mit Vers- und Gedichtvorträgen die Anwesenden. Über die anerkennenden Dankesworte von Vorstandsmitglied W. Geier, verbunden mit der Übergabe eines Blumengebindes, hat sich Waltraud Arnold sehr gefreut.

Danach war die Zeit des Kaffeetrinkens gekommen. Das Torten- und Kuchenbuffet verdrängte bei einigen das Kaloriendenken, denn es war einfach super - und dazu alles selbst gebacken. Mit einem Präsent für alle Mitglieder, einem Dank an alle mitwirkenden Helfer und Spender, Genesungswünschen an die Kranken verabschiedete Waltraud Arnold die Besucher und wünschte allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Einige der Besucher waren der Ansicht, dass die Gestaltung der Adventsfeier nicht stimmungsvoller, schöner und gekonnter auf das bevorstehende Fest hätte einstimmen können.

K.A.



### Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Sonntag, den 4. Dezember 2005 findet die diesjährige Nikolausfahrt des Kreises Mannheim statt. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Bootshaus des Wassersportvereins Brühl 1933 e.V., Abfahrt 9.00 Uhr.

Am Sonntag, den 11. Dezember 2005 laden wir alle Mitglieder des Wassersportvereins Brühl 1933 e.V. ganz herzlich zum Adventskaffee im Bootshaus ein. Beginn 15.00 Uhr.



### Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSportGRUPPE BRÜHL e.V.

#### Weihnachts-/Jahresabschlussfeier 2005

Am Samstag, den 10. Dezember 2005 findet die diesjährige Weihnachts-/Jahresabschlussfeier der BSG Brühl statt. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Festhalle Brühl. Wir möchten alle Mitglieder und Freunde der BSG recht herzlich einladen, in netter Gesellschaft diesen Abend zu verbringen. Für die musikalische Gestaltung und eine Tombola mit attraktiven Preisen wird immer gesorgt. Geldspenden für die Tombola nimmt die Vorstandschaft gerne entgegen.

Wir würden uns freuen, vor allem viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

mr



### Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

#### Schachfreunde auf Erfolgskurs

In der dritten Runde der Meisterschaft blieben die Schachfreunde weiter auf Erfolgskurs und konnten auf den 2. Tabellenplatz vorrücken. Gegen die Mannschaft des STR Lindenhof gelang ein in dieser Höhe verdienter 5,5:2,5-Sieg.

Obwohl es zunächst nicht so aussah und die Lindenhöfer mit einem gewonnenen Punkt den besseren Start erwischten, konnten die Brühler durch Gewinnpartien von Dieter Triebkorn und Matthias Kramer schnell ausgleichen und ihrerseits in Führung gehen. Nach einem Remis von Gerhard Witzke machten Uwe Heuberger und Tobias Ziegler den Mannschaftserfolg perfekt. Zum Schluss steuerte Lothar Witzke noch einen weiteren Punkt zum 5,5:2,5-Gesamtergebnis bei.

#### Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier an jedem ersten Freitag im Monat (bei genügender Teilnehmerzahl). Gäste sind jederzeit willkommen.



### Turnverein Brühl 1912 e.V.

#### Jahreshauptversammlung 2006

Bitt merken Sie sich den Termin **26. Januar 2006** vor, an diesem Abend findet die Jahreshauptversammlung des Turnvereins statt. Hierzu möchten wir bereits heute alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich einladen.

D.H.



### Abt. Handball

#### Frauen-Kreisliga

Am Sonntag mussten die Handballdamen des TV Brühl im Heimspiel gegen den TSV Viernheim antreten. Mit einem deutlichen 29:24-Erfolg bleibt der TV Brühl auf Tuchfühlung zur Tabellenspitze.

Schon in den Anfangsminuten zeichnete sich eine torreiche Begegnung ab. Beide Angriffsreihen zeigten im Abschluss keine Schwächen. Die Partie verlief bis zur Mitte des ersten Spielabschnitts ausgeglichen. Zum Ende der Halbzeit standen die Brühlerinnen in der Abwehr sehr gut. Mehrere Bälle fingen die Spielerinnen ab und die daraus resultierenden Torchancen wurden konsequent genutzt. Der TV Brühl wurde immer sicherer im Angriff und auch in der Abwehr. Zur Pause führte der TV Brühl mit 17:11 Toren. Nach der Pause wollten die Brühlerinnen das temporeiche Spiel fortsetzen. Durch Konzentrationsfehler und technische Fehler brachte der TV Brühl die Gäste wieder ins Spiel zurück. Als der TSV Viernheim aufgrund einer doppelten Zeitstrafe mit nur vier Feldspielerinnen operieren musste, kassierte der TV Brühl zwei Tore. Die Gäste gaben die Partie noch nicht verloren. Der TV Brühl kam am Ende zu einem glücklichen und verdienten 29:24-Erfolg. Mit diesem Sieg kämpfte sich der TV Brühl bis auf einen Punkt an den Tabellenführer heran.

Für den TV Brühl spielten:

Ingrid Deutsch, Karin Schäfer, Regina Rupp (1), Valerie Büchner, Heike Götzendörfer, Anja Hirsch (6), Anja Büchner (2), Katja Reisinger (2), Nadine Indus (2), Kerstin Siebenlist (12), Anita Gaisbauer (1) und Nadine Trautmann (3)  
hbd

#### Männer-Kreisklasse A

Am Samstagabend gastierte zum Spitzenspiel in der Kreisklasse A der TSV Viernheim Ib in der Brühler Sporthalle. In einem spannenden Spiel behielt der TV Brühl mit 28:25 die Oberhand.

Schon die Anfangsminuten deuteten an, dass es für beide Mannschaften um viel ging. Immer wenn der TV Brühl vorlegte, erzielte der TSV Viernheim postwendend den Ausgleich. Dennoch hätten die Gastgeber schon in der ersten Halbzeit das Spiel für sich entscheiden können. Viele Torchancen wurden durch den glänzend aufgelegten Torhüter aus Viernheim zunichte gemacht. Auf Brühler Seite konnte sich Robert Bühn im Tor ebenfalls auszeichnen. In manchen Spielsituationen fehlte aber dennoch die Abstimmung innerhalb der Abwehr. Der TV Brühl vergab im ersten Spielabschnitt allein vier Strafwürfe und mehrere klare Torchancen. Zur Pause lagen die Gäste aus Viernheim mit 10:11 Toren in Front. Nach der Pause spielten die Brühler sehr viel konzentrierter als zu Beginn des Spiels. Trotzdem verlief die Begegnung bis zum Spielstand von 15:15 ausgeglichen. Jetzt erhöhte der TV Brühl das Tempo und die Chancen wurde in Zählbares verwandelt. Als die Rückraumakteure des TV Brühl in Manndeckung genommen wurden, sprang Daniel Klauser in die Presche und avancierte zum Matchwinner. Am Ende gewann der Tabellenführer verdient mit 28:25 Toren.

Der TV Brühl spielte in der Besetzung:

Robert Bühn, Christian Mi Claus, Daniel Klauser (7), Dennis Nachtigall, Patrick Faulhaber (3), Andreas Schneider, Michael Brand (4), Carsten Storck (1), Sebastian Statnik (5), Julian Zettl (2), Marc Breitenbücher, Stephan Stapf (4), Michael Cor (2) und Markus Hoff  
hbb

#### Vorschau:

Am kommenden Wochenende stehen nur sieben Spielpaarungen auf dem Spielplan. Die Handballmannschaften müssen zu Auswärtsspielen reisen. In vier Jugendspielen heißt der Gegner HG Oftersheim/Schwetzingen. Am Sonntagnachmittag wollen die Frauen gegen den Tabellenvorletzten wieder punkten, um an der Tabellenspitze dranzubleiben. Die erste Männermannschaft muss ebenfalls beim Tabellenvor-

letzten antreten. Den Gegner sollte die Mannschaft nicht auf die leichte Schulter nehmen. Mit einem Sieg würde der Tabellenführer seine Position festigen.

### Alle Spiele auf einen Blick:

#### Samstag, 03.12.2005

- 13.00 Uhr HG Oftersh./Schwetzingen Ic - männl. C-Jugend  
Karl-Frei-Halle, Oftersheim
- 13.00 Uhr HG Oftersh./Schwetzingen - weibl. B-Jugend  
Nordstadthalle Schwetzingen
- 14.30 Uhr HG Oftersh./Schwetzingen Ib - männl. B-Jugend  
Nordstadthalle Schwetzingen
- 14.45 Uhr SG Heddesheim - weibl. C-Jugend  
Sporthalle Heddesheim

#### Sonntag, 04.12.2005

- 13.00 Uhr HG Oftersh./Schwetzingen - weibl. A-Jugend  
Karl-Frei-Halle Oftersheim
- 16.00 Uhr HSG Lußheim - Frauen  
Rheinfrankenhalle Altlußheim
- 18.30 Uhr SG Sandhofen - Männer  
Peter-Petersen-Halle, MA-Schönau

hb

### Jugendhandball

#### Ergebnisse vom Wochenende

- |   |       |
|---|-------|
| weibl. C-Jugend - HSG Hemsbach/Sulzbach 1b    | 15:21 |
| weibl. B-Jugend - HSG Hemsbach/Sulzbach       | 15:27 |
| männl. D-Jugend - HG Oftersh./Schwetzingen 1b | 29:15 |
| männl. C-Jugend - TSV Viernheim 1b            | 33:14 |

#### Wandergruppe "Dicker Zeh"

Zu unserer Jahresabschlussfahrt nach ?????? treffen wir uns am Sonntag, 4. Dezember, Abfahrt 9.30 Uhr, am Messplatz.

#### Pfalzwanderung

Die Wandergruppe fuhr im November in Richtung Neustadt, um von der Stadtmitte aus auf die B 39 in Richtung Kaiserslautern bis zur Bahnunterführung am Ortsende, hinter ihr links ab zum Parkplatz Kaltenbrunner Hütte zu gelangen. Von dort ging der ausschließlich für Wanderer angelegte Weg steigend, immer in halber Hanghöhe, durch den herbstlichen Wald. Ziemlich unvermittelt tauchte auf einmal die Hellerhütte auf. Hier ließen sich die Wanderer zur verdienten Brotzeit nieder. Frisch aufgetankt und froh gelaunt marschierte die Gruppe in Richtung Totenkopfhütte. Direkt ab der Hütte ging es mit dem gelb-grünen Kreuz zurück zum Ausgangspunkt Kaltenbrunner Hütte. In geselliger Runde bei Verena ließen die TVler den Wandertag ausklingen.  
U. Calero



### Fußballverein 1918 Brühl e.V.

#### Rentnerstammtisch

**Adventsstammtisch** am Donnerstag, den 15. Dezember 2005, um 15.30 Uhr im FVB-Clubhaus. Die Freunde des Sängerbundes werden uns mit einigen Liedvorträgen in die weihnachtliche Zeit einstimmen.

#### Jedermannsportgruppe

Herzliche Einladung zur Jahresabschlussfeier und Überreichung der Sportabzeichen und den verschiedenen Mehrkampf- und Laufabzeichen am Montag, den 5. Dezember 2005, um 19.00 Uhr im FVB-Clubhaus, Am Schrankenbuckel.

#### Walkinggruppe FV Brühl/Kath. Altenwerk

Einladung zur traditionellen Jahresabschlusswanderung am Mittwoch, den 28. Dezember 2005. Treffpunkt 10.00 Uhr am Alfred-Körber-Stadion zur Wanderung über die Rheinauen zum Rhein und zur Gaststätte "Entenjakob". "Nichtmitwanderer" treffen sich ab 11.00 Uhr in der Gaststätte "Entenjakob" am Waidweg.  
hm

### Abteilung Fußball

#### Fußball-Kreisliga:

#### FV Brühl - TSG Weinheim II

2:2 (1:1)

Die Zuschauer sahen bei kalter Witterung ein Spiel zweier Mittelfeldmannschaften, die sich die Winterpause herbeisehen. Nach einem Ballverlust von Daniel Katsch hatte Murgia die erste Chance, doch Brühls Keeper Knebel zeigte sich auf dem Posten und klärte zum Eckball. Weniger überzeugend zeigte er sich in der 8. Min., als ein Freistoß vom besten Spieler auf dem Platz, Stefan Schmitt, zur Weinheimer Führung einschlug, als er nicht reagierte. Es entwickelte sich ein Mittelfeldgeplänkel, ohne dass sich eine Mannschaft in Szene setzen konnte, doch kam in dieser Zeit der FVB zum Ausgleich, als Michael Pabst den Ball in den Lauf von Tobias Gottmann spielte und dieser im zweiten Anlauf, dann per Kopf erfolgreich war.

In der zweiten Halbzeit brachte dann FVB-Trainer Uwe Müller mit Tim Schimmele für Ugur Atik, einen zweiten Stürmer, doch merkte man Schimmele an, dass er längere Zeit nicht gespielt hat. In der 65. Min. lief er alleine aufs Weinheimer Tor zu, doch statt zu schießen, passte er sehr ungenau auf Frank Riedinger. In der 70. Minute dann war wieder Weinheim am Drücker. Wiederum der gute Schmitt setzte sich auf der rechten Seite durch und sein Flankenball verwertete Murgia zum 1:2. Brühl antwortete prompt und keine zwei Minuten später legte sich Pabst den Ball zum Eckball zurecht, seine scharfe Hereingabe kam zunächst an Freund und Feind vorbei, doch am langen Pfosten stand Frank Riedinger goldrichtig und drückte den Ball zum 2:2 ein. In der 85. Minute hatte dann Daniel Katsch die Chance zum Sieg auf dem Fuß, doch er vertändelte den Ball im Weinheimer Strafraum, so dass es beim gerechten Unentschieden blieb. Für den FVB einfach zu wenig, um an der Spitze dranzubleiben. Fußballerisch ist die Mannschaft derzeit eben nicht in der Lage, die Vorgaben von Trainer Uwe Müller umzusetzen.  
FH

#### Fußball-Kreisklasse A:

#### FV Brühl II - FC Germania Friedrichsfeld

0:2 (0:1)

Die II. Mannschaft des FV Brühl musste in der Fußball-Kreisklasse A gegen den FC Germania Friedrichsfeld eine unglückliche 0:2-Heimniederlage hinnehmen. Nachdem Friedrichsfelds Keeper Kögel in der achten Spielminute mit einer Glanzparade gegen Kay Gerwig die Brühler Führung verhindert hatte, machten es die Gäste nur zwei Minuten besser. Ediz Yücel tauchte nach einem Brühler Abwehrfehler völlig frei vor Torwart Ianni auf und erzielte das 1:0 für Friedrichsfeld. Ansonsten boten beide Mannschaften den Zuschauern in der ersten Spielhälfte eine schwache Vorstellung, die kaum A-Klassen-Niveau erreichte.

Der FV Brühl kam nach dem Pausentee stark verbessert aus der Kabine und bestimmte klar das Spielgeschehen, aber der Ball wollte einfach nicht im gegnerischen Kasten landen. Kay Gerwig scheiterte von der Strafraumgrenze denkbar knapp (59.), Adrian Haags Schuss aus großer Distanz klatschte an den Pfosten des Germania-Gehäuses (67.) und nur zwei Minuten später war bei einem Schuss von Stefano Parisi auch der Pfosten des Friedrichsfelder Kastens im Weg und verhinderte einen Torerfolg (69.). Brühl stürmte weiter, aber auch Angelo Montemitro konnte eine gute Gelegenheit nicht in einen Torerfolg ummünzen (78.). Einen Schuss von der Mittellinie von Nils Pohlmann lenkte der Gäste-Keeper gerade noch über die Querlatte (82.). Kurz vor Spielende nutzte Friedrichsfeld seine erste Chance der zweiten Spielhälfte zur Entscheidung. Thomas Eckstein war von der Strafraumgrenze aus zum 0:2-Endstand erfolgreich (87.).  
vm

#### Vorschau

#### FV Brühl empfängt Hemsbach

Am Sonntag um 14.00 Uhr steht für den FV Brühl in der Fußball-Kreisliga erneut ein Heimspiel auf dem Spielplan. Die Elf von Trainer Uwe Müller empfängt die SG Hemsbach und sollte den Heimvorteil nutzen und die Punkte in Brühl behalten.



**Sonntag, 4. Dezember 2005, 17 Uhr**

# MUSIK ZUM ADVENT

**erklingt am 2. Advent in der katholischen Schutzengelkirche in Brühl. Der Ev. Bläserkreis unter der Leitung von Heike Wagner lädt dazu herzlich ein!  
Der Eintritt ist frei!**

Im Vorspiel empfängt die II. Mannschaft um 12.00 Uhr in der Fußball-Kreisklasse A den FV 08 Hockenheim zum ersten Rückrundenspiel.

Die dritte Mannschaft empfängt am Sonntag um 9.30 Uhr den PSV 46 Mannheim.

#### **Juniorenspiele**

##### **Samstag, 03.12.2005**

B1-Junioren, 13.00 Uhr

SG Brühl/Rohrhof 1 - VfL Neckarau

A1-Junioren, 16.15 Uhr

TSG 62/09 Weinheim - SG Brühl/Rohrhof 1

C1-Junioren, 14.00 Uhr

TSV Viernheim 1 - SG Brühl/Rohrhof 1

##### **Sonntag, 04.12.2005**

B2-Junioren, 10.30 Uhr

SG Brühl/Rohrhof 2 - Türkspor Mannheim

vm

#### **Erfolg der Brühler F-Jugend**

##### **2. Platz im eigenen Hallenturnier**

Die neu formierte F1-Jugend hatte einen tollen Tag erwischt. Ungeschlagen und ohne Gegentor kam man ins Endspiel. Das Spiel war hart umkämpft. Durch eine kleine Unaufmerksamkeit musste man ein Gegentor hinnehmen. Die Brühler Jungs hatten noch hochkarätige Chancen (Siebenmeter). Sie haben das Tor leider nicht getroffen. Über den 2. Platz hatte man sich trotzdem sehr gefreut.



*v.l.: Thomas, Tim, Linus, Marvin, Nico, Mika, Max, Timo, Stefan, Kai, Pascal, Yannik, Nino*

#### **Sportverein Rohrhof 1921 e.V.**

##### **Winterfeier am 10.12.2005**

Traditionell veranstaltet der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. zum Abschluss eines Jahres seine Winterfeier. Hierzu sind am Samstag, den 10.12.2005, um 20.00 Uhr alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich in die SVR-Halle eingeladen. Zu den Programmpunkten gehören unter



anderem Gesangsdarbietungen des Ski-Club-Chores, eine Aufführung der Kindertanzgruppe "Space Girls" des SVR, eine Tanzeinlage von Renee Kohl, Ehrungen verdienter Mitglieder, ein Beitrag der Theatergruppe des SV Rohrhof mit dem Titel "Weihnachtliches TV-Spektakel" sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola. In diesem Zusammenhang bittet der Sportverein wieder um Unterstützung bei der Tombola.

Geschenke und Spenden hierzu werden von der Jugendabteilung des Vereins bzw. von der Vorstandschaft in der Zeit vom 30.11. bis 08.12.2005 eingesammelt. Der SV Rohrhof bedankt sich schon heute für die Unterstützung. T.K.

#### Abteilung Fußball

#### SC 08 Reilingen - SV Rohrhof 3:1

In der Fußball-Kreisklasse A hat der SC 08 Reilingen nach einer überzeugenden Leistung das Derby gegen den SV Rohrhof verdient mit 3:1 (1:1) gewonnen. Mit der notwendigen Kampfkraft fanden die SCLer zurück zu spielerischen Tugenden und boten ihren Anhängern endlich wieder ein gutes Spiel, während die Leistung der Gäste nicht ihrem Tabellenstand entsprach.

Nachdem Yildirim die erste Chance im Spiel vergeben hatte (11.) fiel der überraschende Führungstreffer für die Gäste. Der Ex-Reilinger Schäfer wurde im Mittelfeld nicht angegriffen, sein Fernschuss klatschte an den Pfosten und den Abpraller nutzte Kalla zum 0:1 (16.). Den Ausgleich leitete der agile Brandenburger ein, der von Rohrhofs Strunk nur durch Foulspiel im Strafraum gebremst werden konnte. Den fälligen Elfmeter verwandelte Schuppel sicher zum 1:1 (27.). Die Einheimischen waren nahe an der Führung, doch sowohl Schuppel als auch Brandenburger ver stolperten die große Gelegenheit im 5-Meter-Raum (34.). Gästekerper Wagner rettete seiner Elf das Unentschieden zur Pause, entschärfte den Schuss von Kraus (39.).

Auch in der zweiten Hälfte das gleiche Bild: Rohrhof spielte behäbig und hatte mit einer Ausnahme keine nennenswerten Möglichkeiten. Bei den Platzherren klappte plötzlich auch wieder das lange vermisste Kombinationsspiel. Eine diessr gelungenen Aktionen brachte den ersehnten 2:1-Führungstreffer (79.). Eine Ballstafette über drei Stationen landete bei Kraus, der trocken einschoss. Brandenburger wurde an der Strafraumgrenze gefoult. Den von Benjamin Roser getretenen Freistoß hielt SVR-Schlussmann Wagner nicht fest, weshalb Kraus mit einem Abstauber sein zweites Tor an diesem Tag erzielte.

#### C.R. Karpaten Mannheim - SV Rohrhof II 2:5

#### Fußballvorschau:

#### Auswärtsspiel beim VfL Hockenheim

Das erste Spiel der Rückrunde bestreitet der SV Rohrhof am kommenden Sonntag bereits um **14.00 Uhr** beim VfL Hockenheim. Nach Beendigung der Vorrunde mit Tabellenplatz vier kann man im Lager des SVR grundsätzlich zufrieden sein, wären da zuletzt nicht die beiden unnötigen Niederlagen gegen Reilingen und Spvgg 07 Mannheim gewesen. Beim Tabellenletzten will man am Sonntag wieder zurück in die Erfolgspur kehren. Da gilt es für die junge Truppe nun "Ärmel hochkrepeln und durch".

Die zweite Mannschaft gastiert am Sonntag um **12.00 Uhr** bei SC Rot-Weiß Rheinau 2 und wird dort gegen den Tabellenführer der Kreisklasse B einen schweren Stand haben.

Die B-Junioren spielen am Sonntag um 10.30 Uhr zu Hause gegen Türkspor Mannheim. T.K.



### Sportgemeinde Brühl

#### Abteilung Schützen

#### Termine November

48. KW 5. Ligawettkampf BSV LG/LP

#### Termine Dezember

03.12. Schlachtfest KK-Stand  
**ab 10.00 Uhr Schlachtplatte**  
49. KW (5) Kreisliga RWK LG/LP Kreis 9  
09.-16.12. Putenschießen (16.12., Siegerehrung 21.30 Uhr)

10.12. **Achtung! Achtung! Achtung!**  
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nicht nach Eberbach, sondern nach Erbach, Abfahrt 14.00 Uhr Messplatz Brühl, Rückkehr ca. 20.00 Uhr. Liste liegt im Schützenhaus aus.  
10./11.12. 5. RWK Kreisklasse LG/LP  
50. KW 6. Ligawettkampf BSV LG/LP Kreis 9  
16.12. Sportleitersitzung Ketsch Kreis 9  
17.12. Einladung zum Helferfest (Ostereierschießen, Rohrhofer Straßenfest, Brühler Straßenkerwe, Hubertus, Schlachtfest und Aufsichten bei Schießveranstaltungen) am Samstag, 17.12.2005, im KK-Schießstand um 17.00 Uhr. Wer kommen möchte, trage sich bitte auf die bereitgelegte Liste im Schützenhaus bis zum 11.12.2005 ein.

#### 4. Rundenkampfgebnisse in LP und LG

Die Luftpistolenmannschaft SG Brühl II hatte die SG Ketsch II als Gegner und verlor mit 1009:1026 Ringen. Bester Einzelschütze war Artur Waldecker mit 342 Ringen.

Einzelergebnisse	Artur Waldecker	342 Ringe
	Georg Montag	337 Ringe
	Dirk Metz	330 Ringe
Ersatz	Hans Peter Keppel	267 Ringe

Die Luftgewehrmannschaft SG Brühl I hatte den KKS Plankstadt II als Gegner und verlor mit 966:1094 Ringen den Wettkampf. Bester Einzelschütze war Thorsten Gutting mit 343 Ringen.

Einzelergebnisse	Thorsten Gutting	343 Ringe
	Ernst Kullik	322 Ringe
	Lars Kullik	301 Ringe
Ersatz	Jürgen Baumann	324 Ringe



#### Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

#### Jugend B gemischt



v.l.n.r.: Pascal Triebskorn, Florian Kuprenas, Tobias Schleich, Irina Frey und Larissa Schwegler

In einem weiteren Heimspiel durfte unsere B-Jugend gemischt die Mannschaft aus Mosbach empfangen. Mit einer gegenüber dem letzten Spiel gesteigerten Leistung konnten wir den Wettkampf gewinnen und die zwei Punkte zu unserem Spielerkonto addieren.

Die stolze Mannschaft präsentierte sich in den neuen Trikots, gesponsert von der Fa. Prag.

**KV Brühl - TV Mosbach 1174:1057 LP**  
Irina Frey 287 LP, Larissa Schwegler 290 LP, Tobias Schleich 254 LP und Pascal Triebskorn 332 LP

#### Jugend A gemischt

Am Sonntagmittag war unsere A-Jugend zu Gast beim KV Plankstadt. In einem spannenden Spiel wurden wieder sehr gute Leistungen gezeigt und auch hier konnten wir die zwei wichtigen Punkte mit nach Brühl nehmen. Das Startpaar Rene Kröner und Julia Zirnstein (306 LP in die Vollen) konnte bereits einen Vorsprung von 47 Holz herauskegeln. Unser Schlusspaar Markus Beier und Marco Mergenthaler (297 LP in die Vollen) machten den Sieg perfekt. Ein Dank auch an die Ersatzspielerin Jessica Triebskorn, die ihre Mannschaft tatkräftig unterstützt hat.

**KV Plankstadt - KV Brühl 1510:1603 LP**  
Es spielten: Rene Kröner 388 LP, Julia Zirnstein 427 LP, Markus Beier 360 LP und Marco Mergenthaler 428 LP.  
P.G.

#### Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975



#### Jahreshauptversammlung mit Ehrungen zur 30-jährigen Mitgliedschaft

Am 20.11.2005 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Tauchsportclubs Neptun 1975 e.V. im "Entenjakob" statt. Auf 30 Jahre TSC kann der Verein zurückblicken. Anstatt eine Feier im Jubiläumsjahr fand im Frühjahr ein Ausflug in die Pfalz statt.

Neben dem allgemeinen Ablauf wurden die langjährigen Mitglieder geehrt. Für 20-jährige Mitgliedschaft: Guido Moch; für 30-jährige Mitgliedschaft: Irene Montag, Herbert Montag, Heidi Herm, Gerlinde Volk, Erich Volk, Bruno Montag (auf dem Bild v.l.). Mit auf dem Bild Helmut Polony (2. Vorsitzender, ganz links). Nicht anwesend zur Ehrung waren Theo Dörr, Helmut Mignong, Heinz Umhey und Karl Megerle.



Aber auch diesen Mitgliedern gilt der Dank für langjährige Treue, Urkunde und Ehrennadel werden durch den Vorstand nachgereicht.

Veränderungen in der Vorstandschaft hat es in diesem Jahr nicht gegeben.

Trainingszeiten im Hallenbad:  
samstags von 17.00 bis 18.00 Uhr  
E. Montag

#### Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Einen zufriedenen lächelnden Trainer Armin Habeth des SV Hellas Brühl konnte man am letzten Wochenende im Eppelheimer Hallenbad sehen, hatten doch die von ihm trainierten Schwimmerinnen und Schwimmer die in sie gesetzten Erwartungen noch übertroffen. Fast alle angetretenen Sportler des SV Hellas Brühl konnten mit neuen persönlichen Bestzeiten aufwarten und haben damit mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den 2. Platz in der Teamwertung erkämpft. Hierbei haben insbesondere auch die jüngeren Mannschaftsmitglieder eifrig gepunktet.

Besondere Glanzlichter setzten im Jahrgang 1997 Lorena Lotze und Nils Kirstetter. Sie gewannen in ihrer Altersklasse jeweils über 50 m Freistil, 50 m Schmetterling, 50 m Rücken und 100 m Lagen die Goldmedaille und über 50 m Brust die Silbermedaille. Ähnlich erfolgreich war Florian Willer in der Altersklasse 1996 mit ersten Plätzen über 50 m Freistil, 50 m Rücken und 50 m Schmetterling sowie Bronze über 100 m Lagen. Auch Kim Walter holte in der Altersklasse 1996 Gold (50 m Schmetterling und 100 m Lagen) und Silber (50 m Brust und 50 m Rücken).

Ein volles Programm hatte Franziska Jansen, die in ihrer Altersklasse Gold über 100 m Brust, Silber über 100 m Schmetterling und 100 m Rücken gewann. Sportlich am wertvollsten waren ihre Medaillen in der offenen Wertung. So siegte die erst 13-jährige Sportlerin in den mit Prämien dotierten Finals über 50 m Freistil, 50 m Schmetterling und 100 m Lagen, gewann die Silbermedaille über 50 m und 200 m Brust, 200 m Schmetterling und 400 m Freistil und holte Bronze im Finale über 50 m Rücken. Ebenfalls ein Finale konnte Matthias Rinderknecht bei den Männern erreichen (50 m Rücken), wo er dann den undankbaren vierten Platz erreichte. Dafür erhielt er in seiner Altersklasse die Goldmedaille über 100 m Rücken.

Folgende Schwimmerinnen und Schwimmer waren zusätzlich an der tollen Medaillenausbeute beteiligt: Nathalie Würth (1995) gewann Gold über die anspruchsvollen 400 m Lagen und Bronze über 100 m Schmetterling; Carolin Klein (1995): Gold über 100 m Schmetterling; Daniel Ruffler (1997): Silber über 50 m Schmetterling und 100 m Lagen sowie Bronze über 50 m Freistil; Sabrina Winter (1997): Silber über 50 m Schmetterling und 100 m Lagen und Bronze über 50 m Brust; Verena Berger (1993): Silber über 100 m Schmetterling. Sina Wunderlich (1995) erhielt Silber über 400 m Lagen und folgende Schwimmer konnten sich jeweils über eine Bronzemedaille freuen: Oliver Beck (1989) bei 100 m Schmetterling, Pascal Willer (1993) bei 100 m Rücken, Tim Kuchenbuch (1993) bei 100 m Brust und Johannes Schwichtenberg (1987) bei 100 m Freistil. Die gezeigten Leistungen zeigten deutlich, dass die Trainingseinheiten im Verein und auch am Stützpunkt Heidelberg immer noch Früchte tragen und lassen für die sportliche Zukunft des Vereins noch einiges erwarten.

#### Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.



#### Tolle Erfolge der Brühler Kaninchenzüchter

Die Kaninchenzüchter des Kleintierzüchtervereins Brühl feierten am Wochenende 26./27. November bei der Kreiskaninchenanschau in St. Leon tolle Züchterfolge. Die vier Züchterfreunde Ilse Deutsch mit der Kaninchenrasse Zwergwidder weiß Rotaug 380,5 Punkten, Albrecht Cardano mit Rheinischen Schecken 382,0 Punkten, Heini Geschwill mit der Rasse Rhönkaninchen 382,0 Punkte und Züchterfreund Winfried Brunner mit der Rasse Kleinsilber havannafarbig 384 Punkte wurden dort jeweils als Punktbeste in ihrer Rasse mit dem

Titel "Kreismeister des Kreisverbandes Schwetzingen" geehrt.

Die Zuchtfreunde Sigrid und Robert Schmitt stellten am gleichen Wochenende bei der Clubschau des Badischen Widderclubs in Nußloch die Rasse Deutsche Kleinwidder thüringerfarbig den Preisrichtern vor und wurden dort mit 382,50 Punkten 1. Clubmeister.

Der Verein wünscht allen Siegern weiter viel Erfolg bei den noch anstehenden Ausstellungen in Nürnberg und Offenburg, wo auch Brühler Kaninchen zu sehen sein werden.

Die Vorstandschaft weist noch auf folgende Termine hin:

Adventskaffee im Vereinsheim am 11. Dezember 2005, 15.00 Uhr

Kaninchenzüchtertreffen vor den Schauen Nürnberg und Offenburg laut Absprache

## Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



### Im Dezember ein weiterer Arbeitseinsatz

Am 03.12.2005 wird am Vereinsgelände für dieses Jahr der letzte Arbeitseinsatz durchgeführt, wozu erneut die Arbeitskraft der Mitglieder erforderlich ist. Treffpunkt für die freiwilligen Helfer ist um 8.30 Uhr bei der Fischerhütte. Es geht um die Fortführung der bereits in Angriff genommenen Arbeiten rund um den Angelsee, so vor allen Dingen um das Freihalten und Säubern der Angelplätze. Dazu bitte geeignete Werkzeuge mitbringen und die Arbeitshandschuhe nicht vergessen. Nach Abschluss der Arbeiten stiftet der Verein wie immer für die Helfer ein stärkendes Mahl.

### Winterangler trotzen der Witterung

Schneeflocken fielen vom Himmel und der Tag erwachte eben mal, als sich 18 Angler vom ASV Rohrhof am vergangenen Sonntag auf der Friesenheimer Insel zum Winterangeln trafen. Als Angelstrecke war der Altrhein bei der Firma Muskatör ausgewählt worden, ein Gewässer, das durch seinen Fischreichtum und Artenvielfalt bekannt ist. Zu Beginn der dreistündigen Angelzeit um 9.00 Uhr hörte es zwar zu schneien auf, doch der bissig-kalte Wind trieb den Anglern häufig Tränen in die Augen, und nicht nur die Hände wurden mit der Zeit klamm. Der Ehrgeiz war jedoch vorhanden, an ein vorzeitiges Abbrechen dachte keiner der Teilnehmer.

Nach dem Angeln ging es zurück zu unserer Fischerhütte, zuvor hatte Matthias Bless die Fischebeute in Empfang genommen und die Fangergebnisse notiert. Angenehm warm empfing uns die Hütte, noch wärmer wurde es den Anglern beim Verzehr von dampfendem Sauerkraut mit wahlweise Knöcheln bzw. Rippchen. Gebührenden Dank erhielten wieder einmal die Vereinsköche für die geleistete Arbeit. Unser Sportwart war an diesem Vormittag verhindert und stellvertretend für ihn gab Matthias Bleß dann das Ergebnis bekannt. Eindeutiger Tagessieger wurde Anton Markmann, er hatte insgesamt zehn Fische landen können. Jeweils vier Fische brachten Jürgen Schandin und Theo Endlich zur Strecke, sie belegten somit nach Losentscheid den 2. und 3. Platz. Dann folgten die Namen der weiteren Platzierten, vier Angler blieben ohne Fang. Einen neuen Modus hatten sich die Verantwortlichen einfallen lassen, die Wertung erfolgte an diesem Tag nicht nach Gewicht, sondern nach der Anzahl der gefangenen Fische. Ein einmaliger Gag, denn beim Frühjahrsangeln im März nächsten Jahres ist die Faschingszeit wieder vorbei. Mit dem Startgeld hatten alle Teilnehmer das Recht auf einen Preis erworben, vom Erstplatzierten beginnend konnten sich dann die Angler aus der Vielfalt von gefrorenem Geflügel bzw. Fleisch das beste Stück herausuchen.

Zwangsläufig kam gute Stimmung auf und bei den Gesprächen hörte man wiederholt, was man beim Winterangeln im Jahr 2006 noch alles besser machen will.

Gbm.

## Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Samstag, den 26.11.2005 fand unsere Familien- und Königsfeier in unserem Vereinshaus "Zur Traube" statt. Leider mussten einige unserer Vereinsmitglieder im Vorfeld ihre Teilnahme durch Krankheit absagen, darunter auch unser 1. und 2. Vorstand Erhard Niklaus und Stefan Dobrotka. So musste der Ablauf der Feier von den übrigen Vorstandsmitgliedern kurzfristig übernommen werden.

Nach der Begrüßung der Vereinsmitglieder mit ihren Familien konnte der Frühauf die Vertreter der SG Brühl, Dieter Mandelkow als 1. Spatenleiter und den Gewässerwart Andreas Langer begrüßen. Ebenfalls durfte sich der Frühauf über die Vertreter des ASC 86 Brühl mit ihren Vertretern Jens Keller als 2. Vorstand wie über den Schriftführer Stefan Weik und den Sportwart Damir Horvart freuen. Beide Vereine waren zu unserer Freude zahlreich erschienen und zum späteren Zeitpunkt konnte auch Martin Deigner, der 1. Vorstand vom ASC 86 Brühl, begrüßt werden.

Die Ehrungen, die an diesem Abend anstanden, wurden von unserem Sportwart Manfred Kohler durchgeführt. Als Erstes wurden die Vereinsmitglieder Harry Greil (15 Jahre), Gerhard Maurer und Andreas Marzoll (beide 25 Jahre) für ihre Vereinstreue geehrt.

Danach ging es an die Ehrungen der Vereinsangeln. Die besten Angler bei den Freundschaftsangeln mit der SG Brühl waren beim Frühauf Pokalangeln Herbert Jeckel, gefolgt von Erhard Niklaus und Dietmar Gusek. Beim SG-Freundschaftspokal waren Stefan Dobrotka, gefolgt von Volker Feuerstein und Dietmar Gusek, die Besten beim Frühauf. In diesem Jahr konnte die SG Brühl zweimal geschlagen werden und somit bleiben die Pokale beim Frühauf.

Das Pokalangeln konnte in diesem Jahr Stefan Dobrotka gewinnen, den schwersten Fisch 2005 fing Volker Feuerstein beim Abangeln.

Bei der Vereinsmeisterschaft belegte Manfred Kohler den 5. Platz hinter Robert Roßbrucker, der seinen Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen konnte. Auf dem 3. Platz kam Stefan Dobrotka knapp hinter Erhard Niklaus der Zweiter wurde. Vereinsmeister wurde Dietmar Gusek mit drei Punkten Vorsprung, obwohl er nicht ein einziges Vereinsangeln in diesem Jahr gewinnen konnte.

Beim Höhepunkt des Abends, die Ehrung des Fischerkönigs, konnte Dietmar Gusek die Ehrung als 2. Prinz und Manfred Kohler die Ehrung als 1. Prinz entgegennehmen. Die Ehrung als Fischerkönig vom Frühauf Brühl konnte wie im vergangenen Jahr unser Ehrenvorstand Robert Roßbrucker entgegennehmen.

Nach den Vereinsehrungen bat Dieter Mandelkow um das Wort, wobei er dem Fischerkönig die Reverenz der SG Brühl erwies. Ebenso kam Jens Keller als Vertreter des ASC 86 Brühl an das Mikrofon, um das Selbe zu tun. Beide Vertreter übergaben unserem Fischerkönig die Ehrengaben ihrer Vereine und betonten, dass es eine große Leistung von unserem Robert ist, wie er sich in all den Jahren um unseren Verein verdient gemacht hat und trotz seines Alters immer noch am Wasser behaupten kann. Da kann man nur zustimmen und sich über diese Worte freuen.

Wieder einmal kann unser Verein stolz auf seine Frauen sein, die sich wie immer an unseren Vereinsaktivitäten beteiligt haben. Ob es beim Kuchenbacken oder bei der Arbeit am Hegeangeln war, deshalb konnte Jutta Kohler, Heidi Dobrotka, Rosa Vierling und Karola Gusek von unserem Schriftführer als kleines Dankeschön ein Blumenstrauß überreicht werden.

Ein weiterer Höhepunkt unserer Feier ist immer unsere kleine, aber feine Tombola. Auch hier möchte sich der Verein bei Angelsport Faulhaber, beim Angelspezi Ilvesheim, bei der Volksbank, bei der Sparkasse, beim Bücherladen und beim SH-Laden für ihre Spenden bedanken. Für die Weinpräsenten dürfen wir uns bei Siegfried Gusek bedanken.

Nach der Ausgabe der Tombola und der Bekanntgabe des Gewinners beim Schinkenschätzen war der offizielle Teil des Abends beendet und man ging zum gemütlichen Teil über, der noch sehr lange ging.

An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft nochmals bei allen Vereinsmitgliedern für die Treue zum Verein bedanken. Allen Mitgliedern mit Familie und allen Freunden vom Früh- auf Brühl wünschen wir Gesundheit, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## Was sonst noch interessiert



### Zeugen Jehovas Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 04.12.2005

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Den Geist der Selbstaufopferung beleben"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 1. November "Jehova ist unser Hirte", gestützt auf Psalm 23:1

Dienstag, 06.12.2005

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 11 aus dem Buch "Die Prophezeiung Daniels - Achte darauf!" besprochen: "Die Zeit für das Kommen des Messias offenbart" (Daniel fleht demütig zu Jehova/Gabriel kommt eilends).

Donnerstag, 08.12.2005

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Chronika 10-14 werden unter anderem die Themen behandelt: "Der christliche griechische Text der Heiligen Schrift - Teil 2" und "Änderungen, die man vornehmen muss, um Gott zu gefallen".

### Adventsbar im B + O-Seniorenzentrum Brühl

Am Samstag, 03.12.2005, findet im B + O-Seniorenzentrum in Brühl der traditionelle Adventsbazar statt. Zwischen 11.00 und 17.00 Uhr herrscht in der Mannheimer Landstr. 25 vorweihnachtliches Treiben, das sowohl Besucher wie auch Bewohner auf die Adventszeit einstimmt. In der Cafeteria sorgen mehrere Stände mit Glühwein, Waffeln und heißen Würstchen für das leibliche Wohl der Gäste. Auch die Handarbeiten der Bastelgruppe können dort bestaunt und käuflich erworben werden. Im großen Kommunikationszentrum gibt es bei Kerzenschein an adventlich geschmückten Tafeln Kaffee, Christstollen und Weihnachtsgebäck.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Samstag mit den Heimbewohnern zusammen den Advent zu genießen und sich vor Ort einen persönlichen Eindruck vom B + O-Seniorenzentrum zu verschaffen.

### Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 07.12.2005

Der SKM Heidelberg als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am Mittwoch, den 07.12.2005, um 18.00 Uhr im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum im 2. Obergeschoss.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Heidelberg unter der Tel.-Nr. 06221/602685.

### Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Die Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen lädt ein zum nächsten Treffen am 07.12.2005 von 16.00 bis 17.30 Uhr in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Kreis-krankenhaus Schwetzingen. Heute wird die **Weihnachtsfeier** mit Kaffee und Kuchen und viel guter Laune gefeiert.

Zu dieser Veranstaltung lädt die Selbsthilfegruppe alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige in Schwetzingen sowie der Umgebung ein. Weitere Informationen unter der Tel.-Nr. 06202/924422.

### Die Lebenshilfe bittet um Ihre Spende

"Es ist normal, verschieden zu sein": Was so selbstverständlich klingt, ist für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung in ihrem Alltag oft keine Selbstverständlichkeit, sondern mit großen Schwierigkeiten verbunden. Dass diese Menschen und ihre Angehörigen trotzdem ein Leben so normal wie möglich führen können, dafür setzt sich die Lebenshilfe ein und dafür bittet sie traditionell in der Vorweihnachtszeit um die Unterstützung der Bevölkerung. Die Lebenshilfe Schwetzingen-Hockenheim mit ihrem ganzen Betreuungsgebiet, zu dem auch die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Edingen-Neckarhausen, Hockenheim, Ilvesheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen und Sandhausen gehören, hat sich zum Ziel gesetzt, den betreuten Menschen und ihren Angehörigen umfassend die bestmögliche Lebensqualität zu sichern, das möchte sie auch in den kommenden Jahren tun. Deshalb bitten wir, Vorstand, Mitglieder und Mitarbeiter, auch in diesem Jahr wieder um Ihre Unterstützung.

Unsere Einrichtungen wie die offenen Hilfen, die unterschiedlichen Wohnformen und die integrativen Kindergärten in Schwetzingen und Hockenheim wurden in der Vergangenheit ständig erweitert. Sie zu erhalten und weiter wachsende Aufgaben wahrzunehmen, erfordert eine zukunftsorientierte Finanzierungsgrundlage.

Obwohl die Betreuung und Förderung behinderter Menschen zum Teil über staatlich finanzierte Unterstützung gewährleistet ist, sind enorme finanzielle Eigenmittel für die Bewältigung der vor uns liegenden Aufgaben notwendig. Dafür brauchen wir Sie!

Es ist mehr als ein Spruch aus dem Poesie-Album, es ist die Erfahrung vieler Menschen, die Zeit, Kraft, Ideen und Geld für bessere Lebensbedingungen anderer Menschen einsetzen, die in den vier Zeilen zusammengefasst sind: "Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu anderer Glück, denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück." Machen Sie sich und den uns anvertrauten Menschen eine Freude, wir bedanken uns jetzt schon ganz herzlich dafür! Jeder Cent fließt direkt in unsere Arbeit zum Wohle unserer Mitmenschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, auch in Ihrer Gemeinde.

Ihre Lebenshilfe

Unsere Konten:

Sparkasse Heidelberg, Konto 250 910 43, BLZ 672 500 20

Postgiro Karlsruhe, Konto 125 445 756, BLZ 660 100 75

Volksbank Schwetzingen, Konto 555 790 9, BLZ 670 913 00

Bezirkssparkasse Hockenheim, Konto 6206700,

BLZ 670 512 03

Commerzbank Schwetzingen, Konto 392 08 0800,

BLZ 670 400 31

### Tierschutzverein für Heidelberg und Umgebung e.V. (VR 363)

#### Tierweihnacht im Tierheim Heidelberg

Am Sonntag, den 11.12.2005 veranstaltet der Tierschutzverein für Heidelberg und Umgebung e.V. von 11.00 bis 17.00 Uhr seine diesjährige Tierweihnacht im Tierheim, Speyerer Schnauz 3.

Alle, die notleidenden Tieren eine besondere Freude bereiten wollen, sind herzlich eingeladen. Die Tiere würden sich über ein Geschenk freuen. Besonders benötigt werden Lederleinen für Hunde, Spielsachen für Hunde und Katzen, kuschelige

Wolldecken, Futter (mit Ausnahme von Nassfutter für Hunde) und alles Sonstige rund ums Tier. Für Ihr leibliches Wohl sorgen wir mit Schupfnudeln und Glühwein. Über eine Kuchenspende würden wir uns freuen.

### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

#### Kostenlos abzugeben sind:

Haushaltsauflösung

Küche, Wohnzimmer und sonstige

Einrichtungsgegenstände

0177/3550801

1 Buggy, 1 Zwilling-Jogger,

2 Kinderfahrradsitze, 1 Dreirad

Tel. 575235

2 Christbaumständer

Tel. 71884

### ADAC-Info Autobahnmaut 2006

#### In Österreich und Schweiz Vignetten ab Dezember gültig

Autobahnvignetten für das Jahr 2006 können in Österreich und der Schweiz bereits ab Donnerstag, 1. Dezember 2005, benutzt werden. Die neuen Jahresvignetten - in Österreich auch Pickerl genannt - gelten laut ADAC Nordbaden in beiden Ländern 14 Monate lang, also bis zum 31. Januar 2007. Das österreichische 2006er-Pickerl ist orange, die Schweizer Vignette für 2006 rot. In Österreich und der Schweiz braucht man die Vignette auf allen Autobahnen und Schnellstraßen. Das Jahrespickerl für Pkw kostet in Österreich weiterhin 72,60 Euro, die Zwei-Monats-Vignette unverändert 21,80 Euro und die Zehn-Tage-Vignette 7,60 Euro. Für die Schweizer Jahresvignette zahlen Autofahrer 27 Euro. Für Motorradfahrer gelten in Österreich verbilligte Tarife. Das Jahrespickerl kostet 29 Euro, die Zwei-Monats-Vignette 10,90 Euro und die Zehn-Tage-Vignette 4,30 Euro. In der Schweiz ist für Motorräder der gleiche Preis zu entrichten wie für Pkw.

Die Ersatzmaut bei Vignettenverstoß beträgt in Österreich 120 Euro. Wer mit einem manipulierten Pickerl unterwegs ist, muss gar mit 240 Euro Bußgeld rechnen. In der Schweiz müssen Autofahrer ohne Vignette zuzüglich zur dann fälligen Kaufgebühr eine Buße von rund 65 Euro bezahlen.

Ab 1. Dezember sind die Österreich- und Schweiz-Vignetten auch in allen Geschäftsstellen und Vertretungen des ADAC Nordbaden erhältlich.